



# Gemeindenachrichten

## Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Jahrgang 07

Juli (Ausgabetag Mittwoch, den 20. Juli 2016)

Nummer 7



### Aus dem Inhalt

#### Nesse-Apfelstädt

Allgemeine Hinweise zur Straßenreinigung

9. Thüringer Schülerfreiwilligentag

2. Teil des Sommerferienplanes des Jugendclubs

#### Apfelstädt

Abschlussstag in der KITA „Sonnenschein“

Seniorenfahrt nach Zinnwald

#### Gamstädt

Zuckertütenfest in der KITA „Tausendfüßler“

Tanz zum Hoffest

#### Ingersleben

Bauarbeiten im Ortsteil Ingersleben

Zuckertütenfest in der KITA „Otto Kein“

Wettkampfturnier Der Fortuna

#### Neudietendorf

Neues aus der KITA „Arche“

Pfadfinder in Afrika

**Gerannt,  
geschwitzt,  
getanzt,  
gelacht –**



**Apfelstädter  
Sportfest  
war wieder  
ein voller  
Erfolg**

Fotos (2): Sophie Ludwig



# Regionalmeldungen

## für alle Einwohner im Gebiet der Gemeinde Nesse-Apfelstätt

### Notfall

#### Wichtige Rufnummern

**Notruf** (akute Notfälle, lebensbedrohende Erkrankungen, lebensbedrohende Verletzungen, Verkehrsunfälle, andere Unfälle, bei Bränden und Hilfeleistungen, Katastrophen) **1 12**  
**Kassenärztlicher Notfalldienst** **0361 / 78 14 833 od. 34**  
**Rettungsleitstelle Gotha** **03621 / 36550**  
**Gift** **0361 / 73 0730**  
**Wasserversorgung Störungsdienst (ThüWa)** **0361 / 51 113**  
**Gasversorgung (TEN-Thüringer Energie AG)** **0800 / 68 61 177**  
**Stromversorgung (TEN-Thüringer Energie AG)** **0361 / 73 90 73 90**  
**Abwasserbeseitigung Störungsdienst (WAG)** **03621 / 38 74 93**

#### Verwendung der Notfalltelefonnummern

Ich brauche...

den **Kassenärztlichen Notfalldienst** (Vertragsärztlichen Bereitschaftsdienst, die ärztliche Konsultation) oder einen Hausbesuch bei akuten aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten.  
 Telefonnummer: **116 117**

den **Krankentransport**, wenn ein behandelnder Arzt eine Transportverordnung ausgestellt hat und diese von der jeweiligen Krankenkasse genehmigt wurde.  
 Telefonnummer: **03621/51 47 37**

den **Rettungsdienst** /den **Notarzt (Notfallrettung)** bei lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen, damit ich unter fachgerechter Betreuung in besonders ausgestatteten Fahrzeugen in ein für die weitere Versorgung nächstes geeignetes Krankenhaus gebracht werden kann.  
**Telefonnummer: 112**

das **Gifttelefon** bei falscher oder versehentlicher Einnahme von Arzneimitteln, Haushaltsprodukten, Kosmetika, Pflanzenschutz- oder Schädlingsbekämpfungsmitteln, giftigen Pflanzen oder Tieren oder Drogen. Das Giftzentrum erreichen Sie Tag und Nacht an allen Tagen des Jahres unter 0361/ 730730  
**Ordnungsamt**

### Behörden

#### Was kann ich wo erledigen?

**Landratsamt Gotha** An der Hardt 1  
**Abfallservice (KAS)** 99894 Gemeinde Leinatal/  
 z. Bsp. Mülltonnen OT Wipperoda  
 (Erstbeschaffung, Tausch. Tel.: 036253-311 29  
 Rückgabe) Tel.: 036253-311 0  
 Fax: 31122  
 e-Mail: abfallservice@kreis-gth.de  
 Internet: www.landkreis-gotha.de  
 Kindleber Straße 188  
**Wasser- und** 99867 Gotha  
**Abwasserzweckverband**  
**Gotha und Landkreis-** Geschäftsstelle:  
**gemeinden** Tel.: (0 36 21) 3 87 - 30  
 Telefax: (0 36 21) 3 78 - 435  
Bereitschaftsdienst:  
 Tel.: (0 36 21) 3 87 - 493  
 E-Mail: info@wazv-gotha.de  
 Internet: www.wazv-gotha.de

**Arbeitsgerichtssachen**  
 (Zuständigkeit = Sitz des  
 Beklagten;  
 z.B. Arbeitgeber im  
 Landkreis Gotha)

Arbeitsgericht Erfurt  
 Rudolfstraße 46  
 99092 Erfurt  
 Tel.: (0 36 61) 37 76-00 1  
 Fax: (0 36 91) 37 76-39 5  
 E-Mail:  
 poststelle.@argef.thueringen.de  
 Internet:  
 www.landesarbeitsgericht.  
 thueringen.de

**Arbeitsvermittlung**  
**Arbeitslosigkeit**

Agentur für Arbeit Gotha  
 Schöne Aussicht 5  
 99867 Gotha  
 Tel: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer)  
 Tel: 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber)  
 Fax: 03621 / 42 - 2255

**Bauaufsicht**  
 (u. a. Genehmigungen)

Landratsamt Gotha  
 Bauaufsicht  
 Emminghausstraße 8  
 Tel. (0 36 21) 21 42 70

**Behindertenberatung**

Sozialamt beim Landratsamt Gotha  
 Tel: 03621/214 801

**Biotonne**  
 (Erstbeschaffung oder  
 Rückgabe des Gefäßes)

Schriftlich beantragen bei:  
 Landratsamt Gotha  
 Abfallservice (KAS)  
 An der Hardt 1  
 99864 Leinatal / OT Wipperoda  
 Selbstanlieferung auf dem Gelände  
 des Landgutes Kornhochheim  
 (Wertstoffhof)  
 99192 Nesse-Apfelstätt/  
 OT Kornhochheim  
 Tel.: (03 62 02) 7 59 46

**Elektronikschrott**

Landratsamt Gotha  
 Straßenverkehrsamt  
 Führerscheinstelle  
 18.-März-Straße 50  
 Fon: 03621 / 214-573  
 Fax: 03621 / 214-514  
 E-Mail: StVA@kreis-gth.de

**Führerschein**  
 (auch Anfragen dazu)

**Gelbe Säcke**

Sie erhalten die gelben Säcke  
 zu den Sprechzeiten der  
 Ortschaftsbürgermeister:  
**Ortschaft Apfelstätt:**  
 dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr  
**Ortschaft Gamstätt:**  
 dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr  
 jeden 1. Dienstag im Monat in  
 Kleinrettbach  
**Ortschaft Ingersleben:**  
 dienstags von 16.00 bis 20.00 Uhr  
**Ortschaft Neudietendorf:**  
 dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr  
 Sie erhalten die „Gelben Säcke“ zu  
 den Öffnungszeiten der Gemeinde  
 Nesse-Apfelstätt  
 dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr  
 und von 13.00 bis 18.00 Uhr  
 freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr  
 Amtsgericht Gotha  
 Justus-Perthes-Straße 2  
 99867 Gotha  
 Tel.: (0 36 21) 21 50  
 Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr  
 Zuständig für alle Ortschaften in  
 der Gemeinde Nesse-Apfelstätt

<b>Jugendamt Gotha</b>	99867 Gotha Humboldtstr. 18 Frau Frank, Zimmer 1.3 Tel.: (0 36 21) 214 307 Di: 09.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr Do: 09.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr Fr: 09.00 - 12.00 Uhr	<b>Problemabfälle</b> (Farben, Lacke, Chemikalien) kostenlos	Selbstanlieferung auf dem Gelände des Landgutes Kornhochheim (Wertstoffhof) 99192 Nesse-Apfelstädt/ OT Kornhochheim Tel.: (03 62 02) 7 59 46
<b>Außensprechstunde in Neudietendorf</b>	wird an jedem 4. Dienstag im Monat von Frau Frank in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr durchgeführt	<b>Rundfunkgebühren- befreiung</b>	Landratsamt Gotha Sozialamt Mauerstraße 20 Tel.: (0 36 21) 214-0
<b>Landesamt für Vermessung und Geoinformation Gotha</b>	99867 Gotha Schlossberg 1 Tel.: 03621 3530 Fax: 03621 353123 E-Mail: poststelle.gotha@tlvermgeo. thueringen.de Mo - Fr 08.00 - 12.00 Uhr Mo, Mi, Do 13.00 - 15.30 Uhr Di 13.00 - 18.00 Uhr	<b>Schiedsstelle</b>	Gemeinde Nesse-Apfelstädt Die Aufgabe der Schiedsstelle besteht darin, eine gütliche Einigung der Parteien herbei- zuführen und dem Bürger dadurch ein langwieriges und teures gerichtliches Verfahren zu ersparen. Schlichtungsverfahren werden in bürgerlichen Rechts- angelegenheiten und Strafsachen durchgeführt. Im Bedarfsfall und zu Termin- vereinbarungen ist Herr <b>Michael Blöss</b> telefonisch unter der Nummer <b>0151 11344815</b> zu erreichen.
<b>Kinderreisepass</b>	Gemeinde Nesse-Apfelstädt Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf info@nesse-afpelstaedt.de	<b>Sperrmüll</b>	Selbstanlieferung auf dem Gelände des Landgutes Kornhochheim (Wertstoffhof) 99192 Nesse-Apfelstädt / OT Kornhochheim Tel.: (03 62 02) 7 59 46
<b>Kraftfahrzeugzulassung</b>	Landratsamt Gotha Straßenverkehrsamt Kfz-Zulassungsstelle / Kundeneingang: Gadollastraße 18.-März-Straße 50 Fon: 03621 / 214-593 Fax: 03621 / 214-569 E-Mail: stva@kreis-gth.de	<b>Steuern</b> (Einkommen-, Gewerbe-) <b>Postanschrift:</b>	Finanzamt Gotha Amtssitz: Reuterstraße 2 a 99867 Gotha Telefon: 03621 - 33 0 Fax: 03621 - 33 20 00 <b>poststelle@finanzamt-gotha. thueringen.de</b> (Erreichbar vom Bahnhof Gotha mit Straßenbahnlinie 2, Richtung Ostbahnhof bis Haltestelle Reuterstraße)
<b>Lohnsteuerkarte</b>	Für alle Lohnsteuerangelegen- heiten ab 01.01.2011 ist nur noch das Finanzamt Gotha zuständig. Finanzamt Gotha 99867 Gotha Reuterstraße 2a Telefon: 03621 - 33 0 Fax: 03621 - 33 20 00 poststelle@finanzamt-gotha. thueringen.de siehe auch unter Stichwort Steuern	<b>Verwaltungsgerichts- sachen</b> (z. B. Landkreis Gotha)	Verwaltungsgericht Weimar Jenaerstraße 2a 99425 Weimar Tel.: (0 36 43) 41 33 00 Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim Gebührenbescheid ist mitzubringen Öffnungszeiten: Donnerstag: 15.00-18.00 Uhr Freitag: 10.00-18.00 Uhr Samstag: 08.00-14.00 Uhr Telefon: 036202 / 759 46 Annahme von: Sperrmüll, Elektroschrott, Grünschnitt Die Entsorgung von Sonderabfall <b>(Schadstoffmobil)</b> erfolgt immer <b>freitags in der Zeit von 15.00 - 18.00 Uhr.</b>
<b>Personalausweise / Reisepässe</b>	Gemeinde Nesse-Apfelstädt Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf info@nesse-afpelstaedt.de Tag und Nacht erreichbar: Polizei-Inspektion Gotha Tel.: (0 36 21) 78 11 24 oder 78 11 25. Der Kontaktbereichsbeamte (KOB), Herr Polizeihauptmeister Thomas Wende, bietet regelmäßig (bis auf Weiteres) <b>dienstags 14:00 - 18:00 Uhr</b> im Ortsteil Neudietendorf (für alle Wohnorte der Gemeinde) im Bürgerhaus „Drei Rosen“, Zinzendorfstraße 1 eine Sprechstunde an. Nutzen Sie dazu vorzugsweise die Zeit oder vereinbaren Sie innerhalb dieser Zeit Tel. (03 62 02) 2 00 11 einen anderen Termin. Sofern der KOB aus dienstlicher Verpflichtung nicht in Neudieten- dorf anwesend sein kann, wählen Sie bitte eine der angegebenen Telefonnummern in Gotha an.	<b>Wertstoffhof</b>	
<b>Polizei</b> (Straf-Anzeigen, Anfragen)		<b>Wohnungsgesellschaft</b>	Neudietendorfer Wohnungs- gesellschaft mbH OT Neudietendorf Zinzendorfstraße 1 Tel.: 03 62 02/9 04 11 Fax: 03 62 02/9 01 66 E-Mail: neudietendorfer-woge@t-online.de
<b>Führungszeugnis</b> (Auskunft aus dem Bundeszentralregister)	Gemeinde Nesse-Apfelstädt Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf info@nesse-afpelstaedt.de	<b>Wohnungsbauförderung</b>	Landratsamt Gotha Wohnungsbauförderung Emminghausstraße 8 Tel.: (0 36 21) 21 42 72 Landratsamt Gotha Arbeitsbereich Wohngeld Mauerstraße 20 Tel.: (0 36 21) 21 48 01

## Gemeinde

### Gemeinde Nesse-Apfelstädt

#### Post- und Besucheranschrift:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt  
OT Neudietendorf  
Zinzendorfstr. 1  
99192 Nesse-Apfelstädt

#### Bankverbindungen:

**Deutsche Kreditbank, BLZ 120 300 00,  
Kontonummer 100 5398 787**  
**IBAN: DE40120300001005398787**  
**BIC: BYLADEM1001**

#### oder

**Kreissparkasse Gotha, BLZ: 82052020,  
Kontonummer: 535 000 898**  
**IBAN: DE59820520200535000898**  
**BIC: HELADEF1GTH**

Oder

**Dienstgebäude: Bürgerhaus „Drei Rosen“**

	Telefon:	
Bürgermeister	(036202)	8 40 10
Sekretariat	per Telefax: (036202)	8 40 11
per E-Mail	<a href="mailto:info@nesse-afpelstaedt.de">info@nesse-afpelstaedt.de</a> *	
Hauptverwaltung	(036202)	8 40 20
Steuern + Pachten	(036202)	8 40 29
Bauverwaltung	(036202)	8 40 30
Ordnungsamt	(036202)	8 40 40
Standesamt	(036202)	8 40 42
Einwohnermeldeamt	(036202)	8 40 41
Soziale Dienste	(036202)	8 40 37
Archiv (Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr)	(036202)	8 40 44
Amtsblatt	(036202)	8 40 31
per E-Mail direkt zur Redaktion:	<a href="mailto:hvamt@nesse-afpelstaedt.de">hvamt@nesse-afpelstaedt.de</a>	
Wohnungsgesellschaft mbH	(036202)	9 04 11
per Telefax	(036202)	9 01 66

\*Durch die Nennung der E-Mail-Adresse wird nicht der Zugang zur Übermittlung von elektronischen Dokumenten, die mit einer elektronischen Signatur verbunden sind, eröffnet.

#### Persönlich erreichen Sie uns jede Woche:

**Dienstag in der Zeit** von 09.00 bis 12.00 Uhr  
**und** von 13.00 bis 18.00 Uhr  
**sowie am Freitag in der Zeit** von 09.00 bis 12.00 Uhr  
**oder nach vorheriger Vereinbarung.**  
**Hauptverwaltung**



## Impressum

### „Gemeindenachrichten“

#### Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

**Herausgeber:** Gemeinde Nesse-Apfelstädt  
OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt  
**Geltungsbereich:** Gemeinde Nesse-Apfelstädt, mit den Ortsteilen Apfelstädt, Gamstädt, Kleinrettbach, Ingersleben, Neudietendorf und Kornhochheim  
**Verlag und Druck:** Verlag + Druck Linus Wittich KG  
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-21  
[info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de)  
**Verlagsleiter:** Mirko Reise

#### Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt Herr Christian Jacob

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galand erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigemotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS- Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Geltungsbereich. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MwSt.) beim Verlag bestellen.

**Daneben können Einzelstücke aktueller Ausgaben am Sitz der Gemeinde Nesse-Apfelstädt kostenlos abgeholt werden. Das Amtsblatt ist auch online auf unserer Internetseite unter [www.nesse-afpelstaedt.de](http://www.nesse-afpelstaedt.de) im pdf-Format abrufbar.**

## Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes/Gemeindenachrichten der Gemeinde Nesse-Apfelstädt erscheint am **Mittwoch, dem 24. August 2016**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge zur **Ausgabe 08** des Amtsblattes der Gemeinde Nesse-Apfelstädt **ist der 09. August 2016, 12.00 Uhr.**

Bitte übergeben Sie uns Ihre Beiträge als **Textdatei ausschließlich in MS Word (Format doc)** ohne graphische Elemente (wie z.B. integrierte Bilder, Cliparts, Logos oder Wasserzeichen). Bilder, Fotos und Logos, die Ihnen in digitaler Form vorliegen, senden Sie bitte nur im .jpg-Format.

Es besteht auch die Möglichkeit, die Manuskripte per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:

[hvamt@nesse-afpelstaedt.de](mailto:hvamt@nesse-afpelstaedt.de).

Die Ausgabe **08/2016** umfasst den Redaktionszeitraum: **24.08.2016 - 20.09.2016**

## Amtlicher Teil

## Bekanntmachungen

### Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Donnerstag, dem 25. August 2016, 19.30 Uhr** statt.

Dazu sind alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung und der Ort der Sitzung werden über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

**gez. Christian Jacob**  
**Bürgermeister**

### Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächste Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Dienstag, dem 16. August 2016, 19.30 Uhr** im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung im Verwaltungsgebäude, Zinzendorfstraße 1, im Ortsteil Neudietendorf statt.

Dazu sind alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.

**gez. Christian Jacob**  
**Bürgermeister**

### Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt haben in ihrer Sitzung am 23.06.2016 folgende Beschlüsse gefasst:

#### Beschluss Nr. 16-0097

#### Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt am 23.06.2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt stimmt in seiner Sitzung am 23.06.2016 der vorliegenden Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates am 26.05.2016 zu.

#### Beschluss Nr. 16-0091

#### Bestätigung des Haushaltsplanes der evangelischen Kindertagesstätte „Arche“ im OT Neudietendorf für das Haushaltsjahr 2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt bestätigt in seiner Sitzung am 23.06.2016 den durch die Ev.-Luth. Kircheng-

meinde Neudietendorf für die Kindertagesstätte „Arche“ vorgelegten Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 insoweit, als dass der Jahreszuschuss um 20.110,00 EUR verringert und somit ein Gesamtbetrag in Höhe von 840.000,00 EUR ausgereicht wird.

#### **Beschluss Nr. 16-0099**

#### **Überplanmäßige Ausgabe Sanierung Südfassade Rittergut Ingersleben**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 23.06.2016 die überplanmäßige Ausgabe in der HHSt 3210/9400 Sanierung Südfassade Rittergut in Höhe von 40.000,00 Euro. Die Ausgabe ist unabweisbar.

Die Ausgabe wird durch die Inabgangstellung eines nicht benötigten HH-Restes aus der HHSt 6900.9405 Gänseboth Gamstädt in Höhe von 40.000,00 Euro gedeckt.

## Sonstige amtliche Mitteilungen

### Information

#### **Inbetriebnahme der Elektrifizierung der Neubaustrecke VDE 8.1 Ebensfeld - Erfurt • Test- und Messfahrten mit hoher Geschwindigkeit**

#### **Oberleitung dauerhaft und durchgängig unter Strom • neues Gefahrenpotenzial • Bundespolizei informiert an Schulen**

(Erfurt, 20. August 2016) Die Elektrifizierung der Bahnstrecke Ebensfeld - Erfurt nähert sich dem Ende und die montierten Oberleitungsanlagen sind bereits jetzt grundsätzlich als unter Strom stehend zu betrachten.

Am Mittwoch, 31. August 2016 wird die Spannung an der Oberleitungsanlage zwischen Ebensfeld und Erfurt durchgängig und dauerhaft eingeschaltet.

Die Oberleitungsanlage steht unter einer Spannung von 15.000 Volt. Die Deutsche Bahn AG und die Bundespolizei weisen aus diesem Anlass auf die Gefahren bei unbefugtem Betreten von Bahnanlagen hin. Wer auf Brückenvorbauten, Maste oder Wagen klettert, begibt sich in Lebensgefahr.

Bereits eine Annäherung zur Oberleitungsanlage und ihrer Aufhängungen kann zu einem meist tödlichen Stromschlag führen. Dies gilt auch für das Hantieren mit Luftballons, Drachen und Wasserschläuchen neben und über der Bahnanlage. Die Bundespolizeiinspektionen führen Präventionsunterrichte an Schulen durch, um Kinder für die Gefahren im Bereich der Bahnanlagen zu sensibilisieren.

Obwohl erst mit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2017 planmäßig der elektrische Zugbetrieb auf der Neubaustrecke zwischen Ebensfeld - Erfurt aufgenommen wird, werden noch Restarbeiten und schon jetzt zahlreiche Test- und Messfahrten mit verschiedenen Zügen und mit hohen Geschwindigkeiten durchgeführt. Die Tests auf der 107 Kilometer langen Neubaustrecke zwischen Ebensfeld und Erfurt dauern bis zur planmäßigen Aufnahme des elektrischen Zugbetriebs zum Fahrplanwechsel im Dezember 2017.

Informationen zum Projekt auf [www.vde8.de](http://www.vde8.de), Youtube-kanal vde8 sowie im DB-Informationspunkt in Goldberg 1, 98746 Goldisthal, Telefon: 036142 87153, E-Mail: [infopunkt-vde8.1nbs@t-online.de](mailto:infopunkt-vde8.1nbs@t-online.de), Öffnungszeiten: April-Oktober Mittwoch bis Sonntag 12-19 Uhr, November-März Mittwoch bis Sonntag 11-18 Uhr.

#### **Bundespolizei**

### **Welche Reinigungspflichten habe ich als Anlieger?**

Auf folgende Besonderheiten weisen wir hin:

Öffentliche Grünstreifen, Straßengräben, Böschungen und Stützmauern zwischen Straße/Gehweg und dem Anliegergrundstück heben die Anliegerschaft nicht auf. Die Reinigungspflicht des Anliegers bleibt bestehen. In den öffentlichen Verkehrsraum (Lichtraumprofil) überhängende Sträucher und Äste sind auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Zur Aufrechterhaltung der Funktion der Straßenbeleuchtung ist der Leuchtenbereich von Laubwerk und Ästen freizuhalten.

### **Allgemeine Hinweise zur Straßenreinigung**

Die Straßenreinigungspflicht umfasst die Kehrung und Beseitigung aller Verunreinigungen, die auf den Gehweg und die Straße fallen - unabhängig davon, ob Passanten sie absichtlich weggeworfen haben (z. B. Zigarettenschachteln, Getränkedosen usw.), ob sie von Tieren (z. B. Hundekot) verursacht wurden oder einfach durch die Natur bedingt sind.

Deshalb sollten Sie auch Unkraut und sonstige Pflanzen von der Gehwegfläche und aus der Regenrinne entfernen. Laub muss umgehend beseitigt werden, wenn z. B. bei Nässe eine Rutschgefahr entsteht, oder wenn so viel Laub auf dem Gehweg liegt, dass Passanten stolpern oder Radfahrer zu Fall kommen könnten. Die Pflicht zur Beseitigung der Äste, des Laubs sowie der von den Bäumen gefallenen Früchte gilt unabhängig vom Eigentum an dem jeweiligen Baum, der die Blätter oder Früchte abgeworfen hat.

Keinesfalls dürfen der Schmutz, die Abfälle und vor allem das Laub dem Nachbarn zugekehrt oder in die Gassen, Gräben, Einflusöffnungen, Straßenkanäle oder auf Hydrantendeckel gefegt werden. Reinigungspflichtig ist der Grundstückseigentümer, der Anlieger einer Straße oder eines Gehweges ist.

Die Reinigungspflicht erstreckt sich nicht nur auf den Gehweg, sondern auch auf die Fahrbahn, die vor dem eigenen Grundstück jeweils bis zur Straßenmitte zu reinigen ist. Unter Fahrbahn ist all das zu verstehen, was nicht zum Gehweg gehört. Die Fahrbahnreinigung betrifft die gesamte übrige Straßenoberfläche, also neben den dem Fahrverkehr dienenden Teilen der Straße insbesondere auch die Trennstreifen, die Bankette, die Bushaltestellenbuchten sowie die (vom Gehweg abgegrenzten) Radwege. Die Pflicht der Anlieger zur Reinigung der Gehwege und Straßen ergibt sich aus der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde. Diese kann auf unserer Homepage [www.nesse-apfelstaedt.de](http://www.nesse-apfelstaedt.de) oder in der Gemeindeverwaltung zu den Sprechzeiten eingesehen werden. Auskünfte zu Fragen rund um die Reinigungspflicht erteilt Ihnen die Ordnungsverwaltung, Tel. 036202/84040.

#### **Ordnungsverwaltung**



*Auch Unkraut in der Regenrinne muss entfernt werden.*



*Grünstreifen heben die Anliegerschaft nicht auf.*

## Zahlungserinnerung (Steuer- u. Gebühren)

Die Gemeindekasse der Gemeinde Nesse - Apfelstädt macht darauf aufmerksam, dass am 01. Juli 2016 folgende Abgaben (Steuer- und Gebührenverpflichtungen) fällig waren:

Hundesteuer 2016  
Grundsteuer 2016  
Sonstige Zahlungsverpflichtungen

Für alle Zahlungsverpflichtungen, deren Grundlage sich nicht geändert hat, gelten die zuletzt ergangenen Bescheide, und die dort für die Folgejahre festgesetzten Zahlungstermine, bis zum Erhalt eines neuen Bescheides fort.

Wir bitten alle Zahlungspflichtige bei Überweisungen und Einzahlungen das Kassenzeichen anzugeben.

### Bankverbindung:

**IBAN: DE40120300001005398787**  
**BIC: BYLADEM1001**

Eine einfache und bequeme Möglichkeit ist das Lastschriftinzugsverfahren. Hierbei übernimmt die Gemeindekasse die Verantwortung für einen pünktlichen Zahlungseingang.

Ein entsprechender Vordruck (SEPA-Lastschriftmandat) finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Nesse-Apfelstädt.

Bei erteilter Abbuchungserlaubnis ist auf ausreichende Kontodeckung zu achten. Durch Rückbuchung entstehende Bankgebühren sind vom Zahlungspflichtigen zu erstatten.

Geänderte Bankverbindungen müssen mindestens 2 Wochen vor Fälligkeit bei der Gemeindekasse der Gemeinde Nesse-Apfelstädt angegeben werden.

Weitere Zahlungstermine für 2016:

15.08.2016  
15.11.2016

Wir bitten alle Zahlungspflichtigen die gesetzlich festgelegten und mit den Abgabebescheiden bekanntgegebenen Zahlungstermine einzuhalten.

Bei Fragen zu Ihrem aktuellen Zahlungsstand wenden Sie sich bitte an die Gemeindekasse der Gemeinde Nesse-Apfelstädt unter der Telefonnummer 036202/84022 oder 036202/84027.

**Kasse**  
**Gemeinde Nesse-Apfelstädt**

## Aktuelle Fundsachen:

Funddatum	Fundort	Fundnummer	Fundgegenstand
25.05.2016	Ingersleben	016/2016	Brille mit Etui
11.06.2016	Apfelstädt	017/2016	Damenfahrrad
07.07.2016	Neudietendorf	018/2016	Tasche mit Sachen

**Andreas Guhr**  
**Ordnungsamt**

## Termine Abfallentsorgung

### in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt im Redaktionszeitraum

	<i>Apfelstädt</i>	<i>Gamstädt</i>	<i>Ingersleben</i>	<i>Kleinrettbach</i>	<i>Kornhochheim</i>	<i>Neudietendorf</i>
Restmülltonne	29.07.2016 19.08.2016	03.08.2016 24.08.2016	05.08.2016	03.08.2016 24.08.2016	29.07.2016 19.08.2016	08.08.2016
Biotonne	20.07.2016 03.08.2016 17.08.2016	22.07.2016 05.08.2016 19.08.2016	20.07.2016 03.08.2016 17.08.2016	22.07.2016 05.08.2016 19.08.2016	20.07.2016 03.08.2016 17.08.2016	20.07.2016 03.08.2016 17.08.2016
Gelber Sack	27.07.2016 10.08.2016 24.08.2016	27.07.2016 10.08.2016 24.08.2016	27.07.2016 10.08.2016 24.08.2016	27.07.2016 10.08.2016 24.08.2016	27.07.2016 10.08.2016 24.08.2016	27.07.2016 10.08.2016 24.08.2016
Papiertonne	16.08.2016	26.07.2016 23.08.2016	16.08.2016	26.07.2016 23.08.2016	16.08.2016	16.08.2016

*Achtung: Änderungen vorbehalten!*

**Bitte beachten Sie, dass die Tonnen und gelben Säcke am Abfuhrtag spätestens ab 6.00 Uhr bereitgestellt werden müssen.**

### Wertstoffhof Kornhochheim

**Standort:** Gelände des Landgutes Kornhochheim  
**Wichtiger Hinweis:** Gebührenbescheid und Ausweisdokument sind mitzubringen  
**Öffnungszeiten:** Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr  
Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr  
Samstag von 08:00 bis 14:00 Uhr  
**Telefon:** 03 62 02 / 7 59 46  
**Annahme von:** Sperrmüll  
Elektroschrott  
Grünschnitt  
Schrott  
Altholz

**Der Wertstoffhof ist wöchentlich zu den genannten Zeiten geöffnet.**

An Sonn- und Feiertagen sowie montags bis mittwochs bleibt der Wertstoffhof geschlossen. Die Entsorgung von Sonderabfall (**Schadstoffmobil**) erfolgt immer **freitags** in der **Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr**.

Weitere wichtige Hinweise zum Thema Müllentsorgung finden Sie auf den ersten Seiten des Amtsblattes/Gemeindenachrichten unter dem jeweiligen Stichwort.

## Nichtamtlicher Teil

### Mitteilungen

#### 9. Thüringer Schülerfreiwilligentag am 02.06.2016

Aus Anlass des 9. Thüringer Schülerfreiwilligentages hat die Freiwilligenagentur Gotha, Diakoniewerk Gotha, kräftig die Werbetrommel gerührt und den Kontakt zwischen Freiwilligen und der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hergestellt.

Am 02.06.2016 fanden sich insgesamt 30 Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen des von-Bülow-Gymnasiums ein, um mit ihrem freiwilligen, ehrenamtlichen Arbeitseinsatz einen tatsächlichen Beitrag für die Aufrechterhaltung der Ordnung und Sauberkeit in unserer Gemeinde zu leisten.

Nachdem der Bürgermeister Christian Jacob und Herr Andreas Guhr, Leiter der Ordnungsverwaltung die Schüler auf das Projekt eingeschworen hatten, begannen die Aufräumarbeiten an den Schwerpunktstellen der Gemeinde im Ortsteil Neudietendorf. Herr Guhr begleitete die Maßnahme.



Die Müllsäcke füllten sich mit altem Papier, Verpackungsmaterialien, Glasflaschen, Scherben, Metall, Plastikteilen und weiteren weggeworfenen Gegenständen.

Die Schüler stellten fest, es liegt nicht an den fehlenden Papierkörben, sondern an der Unachtsamkeit der Umweltsünder. Sie selbst haben den Umgang mit Müll jetzt von einer ganz anderen Seite gesehen und ihre Schlussfolgerungen daraus gezogen.

Wie bereits im Jahr 2014 durch die damalige Klasse 5a der Regelschule haben die Schüler des Schulstandortes Neudietendorf erkannt wie wichtig es ist, seiner Umwelt kritisch gegenüber zu stehen und der Umweltverschmutzung zu Leibe zu rücken.

Vielen Dank für Eure Bereitschaft und vielleicht sehen wir uns demnächst bei ähnlichen Aktionen wieder!

**Euer Bürgermeister Christian Jacob und  
Leiter der Ordnungsverwaltung Andreas Guhr**



#### Liebe Leserinnen und Leser der Bibliothek in Neudietendorf,

in diesem Jahr beginnen in Thüringen die Sommerferien schon sehr zeitig und in den großen Ferien sind neben Lesen auch Gartenarbeit und Reisesaison angesagt. Aus diesem Grunde wird während der Ferien die Bibliothek geschlossen sein.

Die Bibliothek öffnet wieder am

**Dienstag, den 16. August 2016 von 14.00 bis 18.00 Uhr**

und ist damit kurz nach dem Schuljahresbeginn wieder geöffnet.

Bitte beachten Sie auch die öffentlichen Aushänge im Informationskasten und vor der Bibliothek.

Wir wünschen allen Leseratten einen schönen und erfolgreichen Sommer.

**Ihre Bibliotheksleitung**



## Vorbildwirkung für Ordnung und Sauberkeit in der Landgemeinde

Die Anwohner der Uferstraße im Ortsteil Neudietendorf sollen mit diesem Beitrag für Ihre vorbildliche Ordnung und Sauberkeit der Straße und des Gehsteiges lobend erwähnt werden.

Seit längerer Zeit werden hier durch die Anwohner die Gehsteige sauber gefegt und die Straßenreinigung vorbildlich eingehalten. Einen herzlichen Dank für die Anwohner der Uferstraße vom Bürgermeister Christian Jacob, den Mitarbeitern des Bauhofes und der Ordnungsverwaltung der Gemeinde.

### Ordnungsverwaltung



## Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Neudietendorf:

**dienstags** von 14.00 bis 18.00 Uhr und  
**donnerstags** von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

## Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Gamstädt:

Am 1. Dienstag im Monat von 17.00 - 20.00 Uhr  
Telefon: 036208 / 81668

## Öffnungszeiten Museum

Heimatmuseum Ingersleben  
- im Gutshaus des Rittergutes -  
Karl-Marx-Straße 40  
geöffnet jeden Sonntag von 14 - 18 Uhr  
sonst nach Voranmeldung unter Tel. 036202 82211  
(oder bei Dieter Manns unter Tel. 036202 81215)

## Information zur Ausstellung in der Gemeindeverwaltung

die im Amtsblatt 06/2016 angekündigte Ausstellung der Neudietendorfer Künstlerin, Frau Melanie Giljum konnte leider nicht wie geplant durchgeführt werden.

Derzeitig kann noch die Ausstellung: „Autobahnbau“ - Geschichten und Bilder rund um die Drei Gleichen besichtigt werden.

Für alle interessierten Besucher: Die nächste Ausstellung wird am 06. September 2016 eröffnet.

Diese wird sich mit dem Thema der Landschaftsmalerei in der Region beschäftigen.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie im Amtsblatt 08/2016.

### Hauptverwaltung

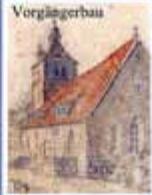


**100 Jahre Neue Johanniskirche**  
**Sonderausstellung**  
im Heimatmuseum Ingersleben

Eröffnung am 22.05.2016 - 11Uhr  
Für Speisen und Getränke sorgt der  
Ingerslebener Heimatverein e.V.

vom 22.05.2016 bis Ende Mai 2017

Öffnungszeiten:  
Sonntags 14.00 – 18.00 Uhr  
oder nach Voranmeldung  
Tel.: 036202 / 82211  
Karl-Marx-Straße 40



Vorgängerbau





Heimatmuseum  
Ingersleben

## Aus Vereinen und Verbänden

### Volkshochschule des Landkreises Gotha

Schützenallee 31, 99867 Gotha  
Tel.: 03621 8230-49, Fax: 03621 8230-48  
Internet: [www.vhs-gotha.de](http://www.vhs-gotha.de)  
(vollständiges Programm und Anmeldung)

### Aktuell! Herbstsemester 2016

Das neue Programm der Volkshochschule erscheint am 22.08.2016.

Anmeldung: 22.08.2016 - 02.09.2016  
Sprachenberatung: Mittwoch, 24.08.2016, 16:00 - 18:00 Uhr  
Dienstag, 30.08.2016, 16:00 - 18:00 Uhr  
Montag, 05.09.2016, 16:00 - 18:00 Uhr

Es erwarten Sie viele neue Bildungs- und Freizeitangebote in den Bereichen Sprachen, Arbeit, Beruf und EDV, Gesundheitsbildung und kreatives Gestalten.

## Veranstaltungen

### Veranstaltungsplan der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

#### Veranstaltungen im Juli / August 2016

20.07.2016	Spiel, Spaß und Übernachtung Im Jugendclub Aspach Jugendclub Nesse-Apfelstädt Kinder- und Jugendtreff OT Neudietendorf
23.07.2016	Thüringer Orgelsommer Sankt Nikolaus Kirche Kirchgemeinden Apfelstädt, Wandersleben, Kornhochheim OT Kornhochheim Beginn: 16.00 Uhr
30.07.2016	Hoffest Verein Rettbacher Land e.V. Agrar GmbH Gamstädt OT Kleinrettbach Beginn: 14.00 Uhr
30.07.2016	Tanz zu Hoffest Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V. Agrar GmbH Gamstädt OT Kleinrettbach Beginn: 20.00 Uhr
02.08.2016- 04.08.2016	Freie Clubzeit Jugendclub Nesse-Apfelstädt Kinder- und Jugendtreff OT Neudietendorf Beginn: 12.00 Uhr-17.00 Uhr
05.08.2016- 07.08.2016	Sommerfest Vereine OT Ingersleben Sportplatz OT Ingersleben
05.08.2016	Mitgliederversammlung Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt Bürgerhaus OT Apfelstädt Beginn: 20.00 Uhr
06.08.2016-	Rumba, Jive und Discofox Tanzworkshop Verein Prof. Herman Anders Krüger e.V. Krügervilla OT Neudietendorf Beginn: 19.00 - 22.00 Uhr
12.08.2016	Mitgliederversammlung „Apfelstädter Schützenverein“ 1994 e.V.“ Schießstand am Badeloch OT Apfelstädt Beginn: 20.00 Uhr
13.08.2016	Schuleinführung Förderverein der Grund- und Regelschule Neudietendorf Saal „Drei Rosen“ OT Neudietendorf Beginn: 10.00 Uhr
14.08.2016	Wettspinnen Kaltenlengsfeld Thüringer Landestrachtenverband
17.08.2016	Sommerfest der Parität Parität Rund um die Krügervilla OT Neudietendorf Beginn: 15.00 Uhr

19.08.2016 Sommernachtsball  
Schulförderverein Gymnasium  
Neudietendorf 1993 e.V.  
Saal „Drei Rosen“  
OT Neudietendorf

20.08.2016 Apfelbaumlauf  
2 km und 8 km  
„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“  
Schießstand am Badeloch  
OT Apfelstädt

20.08.2016 Vereinsschießen-Wettkampf  
„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“  
Schießstand am Badeloch  
OT Apfelstädt

20.08.2016 60 Jahre Schalmeien  
Schalmeien BigBand  
Marienglashöhle  
Friedrichroda

20.08.2016-  
21.08.2016 Feuerwehrtag  
Gamstädter Feuerwehrverein e.V.  
Sportplatz  
OT Gamstädt

Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e. V. mit Tradition von 1844 hat jeden Montag Probe. Diese beginnt 19.30 Uhr, geprobt wird im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6, im OT Neudietendorf. Der Volkschor Ingersleben e.V. probt jeden Dienstag, 20.00 Uhr im Bürgerhaus „Alte Schule“ im OT Ingersleben. Die Schalmeien Bigband Ingersleben e.V. hat wöchentlich an jedem Freitag Gesamtprobe. Diese findet im Bürgerhaus „Alte Schule“ statt. Beginn ist jeweils 20.00 Uhr. Diese Veröffentlichung erfolgt auf Grund der Informationen des jeweiligen Veranstalters. Für die Vollständigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen.



Verein Prof. Herman  
A. Krüger e.V.

#### Juli 2016

##### Im Juli machen die Gruppen Bastelstammtisch, Kreativwerkstatt, Korbflechten und Literaturwerkstatt Sommerpause.

Mo, 25.07. 10-12 Uhr Kleinkindtreff

#### August 2016

##### Im August machen die Gruppen Bastelstammtisch und Kreativwerkstatt Sommerpause.

Mo, 01.08. 10-12 Uhr Kleinkindtreff  
16 Uhr Kräutergruppe (Oberweißbach Olitätenwagen)

Do, 04.08. Wandergruppe (nähere Details bitte erfragen)

Sa, 06.08. 19-22 Uhr Tanzworkshop für Paare  
Rumba, Jive, Discofox für (Wieder-)EinsteigerInnen und fortgeschrittene TänzerInnen in der Krügervilla. Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 24.07.2016.

Mo, 08.08. 10-12 Uhr Kleinkindtreff

Di, 09.08. 17 Uhr Bildnerisches Gestalten

Mo, 15.08. 10-12 Uhr Kleinkindtreff

Mo, 22.08. 10-12 Uhr Kleinkindtreff

Mi, 24.08.	19:30 - 20:30 Uhr	Schnupperstunde Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen (kostenfrei, Anmeldung erwünscht)
Do, 25.08.	16 Uhr	Kräutergruppe (Kräuterwanderung Neudietendorf)
Mo, 29.08.	10-12 Uhr	Kleinkindtreff
Di, 30.08.	17 Uhr	KEIN Korbflechten, verschoben auf 06.09.2016
Mi, 31.08.	16 Uhr 19 Uhr	Literaturwerkstatt Diavortrag Indien mit Christin Blieding Krügervilla, Bergstr. 9, 99192 Nesse-Apfelstädt (Eintritt frei)

Weitere Informationen unter 03602 26-217 oder -232  
Verein Professor Herman Anders Krüger e. V.,  
Bergstraße 9, OT Neudietendorf,  
99192 Nesse - Apfelstädt,  
[www.kruegerverein.de](http://www.kruegerverein.de)

## Veranstaltungsplan

Ab 13.00 Uhr für Jung und Alt (3-99 Jahre) Beratungen zu verschiedenen Gesundheitsaspekten (z.B. Ernährung u.v.m.), Haltings- und Laufanalysen (z.B. für Jogger und Walker), betreute Spielecke und Massagen.

13:00 Uhr	Eröffnung
13:00 -	
14:30 Uhr	Probetraining Kindersport für 3-4 Jährige, Kinderkarateprobetraining (5-10 Jahre), Kinderkaratevorführung
14.30 -	
15.00 Uhr	Kaffeepause/Kinderbetreuung
15.00 -	
16.30 Uhr	Kinderschminken, Erwachsenenkaratevorführung, Probetraining Kindersport für 3-4 Jährige, Kinderkarateprobetraining (5-10 Jahre), Kinderkaratevorführung, betreute Staffelspiele

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

## THÜRINGER WETTSPINNEN in der Rhön

### Herzliche Einladung zum 14. August 2016 in Kaltenlengsfeld

Nachdem die ersten zwei Wettspinnen in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt, 2004 in Ingersleben und 2010 in Apfelstädt, stattgefunden haben, wird nun das 5. Thüringer Wettspinnen in der Rhön ausgetragen, in Kaltenlengsfeld. Wer mitfahren möchte, sich beim Thüringer Landestrachtenverband unter 036256/86560 melden. Vielleicht ist wieder eine starke Abordnung aus Nesse Apfelstädt am Start.

Das Wettspinnen findet am Sonntag, dem 14. August 2016 statt auf dem Lindenplatz bei der Kirche, bei schlechtem Wetter im Dorfgemeinschaftshaus. Die Teilnehmer des Wettbewerbes treffen sich spätestens um 12:45 Uhr vor Ort, die Wettkampfzeit geht von 13:30 bis 14:30 Uhr. Mitgebracht werden muss das eigene Spinnrad. Die Wolle wird abgewogen zur Verfügung gestellt. Die Wettkampfzeit beträgt eine Stunde. Es geht darum, aus 20 Gramm Schafwolle den längsten Faden zu spinnen. Wer am 14. August 2016 bis 12:45 Uhr in Kaltenlengsfeld ist, kann auch noch teilnehmen, soweit genügend Wolle vorhanden ist. Kinder und Erwachsene werden separat bewertet.

Anmeldung bis 12. August 2016 an:  
Thüringer Landestrachtenverband e. V.  
Hohenkirchenstraße 13  
99869 Günthersleben-Wechmar  
036256/86560,  
[info@thueringer-trachtenverband.de](mailto:info@thueringer-trachtenverband.de)

Um 13:00 Uhr wird die Veranstaltung eröffnet, die mit dem Tag des Thüringer Brauchs zum Thema „Historische Kinderspiele“ verbunden ist. Kaltenlengsfeld feiert zudem sein traditionelles Lindenfest. Am späten Nachmittag findet dazu in der schönen Dorfkirche ein festliches Konzert statt. Für Essen, Getränke und Rhöner Kaffeetafel wird ausreichend gesorgt. Für einen Mittagimbiss wird um Voranmeldung gebeten.

Gastgeber:  
Folkloretanzgruppe Kaltenlengsfeld e. V.,  
Kirchenförderverein Kaltenlengsfeld e. V.,  
in Zusammenarbeit mit dem Thüringer Landestrachtenverband e. V.,  
der Thüringer Trachtenjugend und dem Thüringer Landfrauenverband e. V.

**Dirk Koch**  
Thüringer Trachtenverband

**Kreative Köpfe**  
Ein Kreativwettbewerb für eine inklusive Gesellschaft

**Kinder- und Jugendpreis Thüringen 2016**

Der Kinder- und Jugendpreis Thüringen der Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen und der PARITÄTISCHE BUNDSTIFTUNG unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Freistaates Thüringen, Bodo Ramelow.

**10.000 Euro**  
Einsendeschluss:  
23. September 2016

**JETZT**  
bewerben!

[www.Kinder-und-Jugendpreis.de](http://www.Kinder-und-Jugendpreis.de)

Finanzgruppe Hessen-Thüringen  
DER PARITÄTISCHE BUNDSTIFTUNG

**2. GESUNDHEITSTAG**  
Nesse-Apfelstädt

SABacademy  
Logo of the Thüringer Landestrachtenverband

**SPIELE**  
**MASSAGEN**  
**FOTOSHOOTING**  
**PROBETRaining**  
**BERATUNG & MESSUNGEN**

**Wann?** Samstag, 27.08.2016  
von 13 - 16 Uhr

**Wo?** Turnhalle der Grundschule  
Neudietendorf

**Eintritt frei**

## JUBILÄUM - 20. Baby- und Kindersachenbörse

am 17.09.2016 in Neudietendorf

Am Samstag, 17. September 2016 ist es wieder soweit. Die Baby- und Kindersachenbörse in Neudietendorf öffnet zu gewohnter Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr, für Schwangere ab 12.30 Uhr, ihre Türen im Bürgerhaus „Drei Rosen“ in der Zinzendorfstraße 1. Dieses Mal gibt es ein Jubiläum zu feiern. Vor 10 Jahren - im Frühjahr 2007 - veranstaltete der Elternbeirat der evangelischen Kindertagesstätte „Arche“ in Neudietendorf erstmalig einen Flohmarkt für gebrauchte, aber sehr gut erhaltene Baby- und Kinderkleidung (von Größe 50 bis 164), Spielsachen, Babyausstattung von A-Z sogar Räder und vieles mehr.

Seitdem hat sich so Einiges getan und Gutes blieb erhalten. So zog die Kleiderbörse, die anfangs noch in den Räumlichkeiten der Kita Arche stattfand, bei Zeiten in größere Räumlichkeiten ins Bürgerhaus „Drei Rosen“ um. Die Organisatoren feilten jährlich an einer Optimierung der Abläufe, angefangen bei der Aufstellung der Tische, über die Abrechnung bis hin zur Anzahl der Kassen.

Seit 2015 vereint die Kleiderbörse alle vier Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt. Nun engagieren sich die Eltern und Erzieher aller vier Einrichtungen bei der halbjährlich stattfindenden „Mammutaufgabe“ Baby- und Kinderkleiderbörse, die seit Jahren von der Gemeinde und ortsansässigen Firmen unterstützt wird. Bewährt hat sich ebenso der Verkauf von Getränken, selbstgebackenem Kuchen und Bratwürsten. Die gute Resonanz und die halbjährlich wachsende Zahl an Käufern und Verkäufern sind die beste Bestätigung dafür.

So findet nun auch diese Kleiderbörse in bewährter Weise statt und bietet Kleidung gut sortiert in den Größen 50-164 sowie eine Vielzahl an Schuhen, Spielzeugen und Babyausstattungsbedarf an. Anmeldeschluss für max. 50 Verkäufer ist der 15.09.2016 per E-mail [babyboerse.neudietendorf@googlemail.com](mailto:babyboerse.neudietendorf@googlemail.com) oder zwischen 17 und 19 Uhr telefonisch unter 0162 / 287 05 16. Die Rückgabe am Samstag erfolgt von 20:00 Uhr bis 20:30 Uhr. Nähere Informationen finden Sie auf der Internetseite <http://kita-arche.jimdo.com/baby-und-kinderb%C3%B6rse/> Wir freuen uns darauf, wieder viele bekannte und auch neue Gesichter zu sehen.

Bis dahin noch eine schöne Zeit,  
wünscht euch das Team der Baby- und Kinderkleiderbörse

### 20. BABY-UND KINDERSACHENBÖRSE



**Samstag \* 17.09.2016 \* 13 bis 16 Uhr**  
**Im Bürgerhaus „Drei Rosen“**  
**Zinzendorfstr. 1 \* 99192 Neudietendorf**

Veranstalter: Kita Arche, NfF \* Infos: [kita-arche.jimdo.com](http://kita-arche.jimdo.com)  
Tel. 0162/287 05 16 (17-19 Uhr)  
oder E-Mail: [babyboerse.neudietendorf@googlemail.com](mailto:babyboerse.neudietendorf@googlemail.com)

## Sommerferienplan

**4. Woche: 19.07.21.07.16**

**Dienstag, 19.07.:** freie Clubzeit im Kinder- und Jugendtreff Neudietendorf von 12.00-17.00 Uhr

**Mittwoch, 20.07. bis Donnerstag, 21.07.:** Spiel, Spaß und Übernachtung im Jugendclub Aspach, **Kosten: 7EUR**

**5. Woche: 24.07.-29.07.16**

Abenteuer- und Sportcamp auf der Feuerwehriewiese in Herrenhof für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren; **Kosten: 75 EUR pro Person leider schon ausgebucht**

**6. Woche: 02.08.-04.08.16**

**Dienstag, Mittwoch und Donnerstag**

freie Clubzeit in Neudietendorf  
immer von 12.00 bis 17.00 Uhr

Verschiedene Spiel-, Sport- und Kreativangebote (T-Shirts bätiken, Wikingerschach, Gipsarbeiten usw...)

**Anmeldungen bitte bei Eileen Rohbock, Jugendsozialarbeiterin Gemeinde „Nesse-Apfelstädt“ unter 0151/11344807 oder unter [jugendclub@nesse-apfelstaedt.de](mailto:jugendclub@nesse-apfelstaedt.de)**

## Senioren

### Seniorengeburtstage in der Landgemeinde im Monat Juli/August 2016

#### Mitteilung

Gemäß Bundesmeldegesetz werden ab dem 01. November 2015 nur nachfolgende Daten zu Geburtstagen veröffentlicht:

Der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Nach § 50 Absatz 2 kann jeder Bürger der Veröffentlichung widersprechen. Dies ist bei dem zuständigen Einwohnermeldeamt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt zu den Sprechzeiten möglich.

#### Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt gratuliert ganz herzlich:

##### Ortsteil Apfelstädt

Herrn Wilfried Seyring	25.07.1946	70 Jahre
Herrn Rolf Schröder	26.07.1946	70 Jahre
Herrn Heinz Bialozyt	31.07.1941	75 Jahre
Frau Christina Riehmman	16.08.1946	70 Jahre
Frau Irma Hammer	18.08.1921	95 Jahre
Herrn Peter Zwiener	18.08.1941	75 Jahre

##### Ortsteil Gamstädt

Frau Gudrun Recknagel	09.08.1941	75 Jahre
-----------------------	------------	----------

##### Ortsteil Ingersleben

Frau Ingrid Seifert	19.08.1941	75 Jahre
---------------------	------------	----------

##### Ortsteil Kornhochheim

Herrn Rolf Köhler	29.07.1946	70 Jahre
Herrn Hartmut Heinemann	12.08.1946	70 Jahre
Frau Ingeborg Weigelt	18.08.1941	75 Jahre

##### Ortsteil Neudietendorf

Frau Ursel Müller	22.07.1941	75 Jahre
Frau Erika Riehmman	24.07.1941	75 Jahre
Frau Irmgard Starkloff	25.07.1926	90 Jahre
Herrn Hans Weichmann	26.07.1936	80 Jahre
Frau Erika Heinemann	30.07.1936	80 Jahre
Frau Gudrun Krieg	05.08.1941	75 Jahre
Frau Ruth Kleim	14.08.1931	85 Jahre
Frau Silvia Werner	21.08.1946	70 Jahre





## Gratulation zum Ehejubiläum

Der Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt gratuliert den Ehepaaren:

**Herrn Günther Rose und Frau Roswitha Rose  
aus dem Ortsteil Apfelstädt am 30.07.2016  
zur Goldenen Hochzeit**

**Herrn Lothar Saumsiegel und Frau Ilonka Saumsiegel  
aus dem Ortsteil Ingersleben am 06.08.2016  
zur Goldenen Hochzeit**

**Herrn Heinz Krone und Frau Margit Krone  
aus dem Ortsteil Ingersleben am 06.08.2016  
zur Goldenen Hochzeit**

und wünscht den Jubilaren viel Gesundheit,  
persönliches Wohlergehen und noch zahlreiche  
schöne gemeinsame Jahre!

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Apfelstädt

#### Samstag, 23. Juli 2016

16.00 Uhr KONZERT THÜRINGER ORGELSOMMER (St. Nikolaus-Kirche Kornhochheim) Armin Thalheim, Berlin - Orgel Gerd Neumann, Erfurt - Lesung

#### Sonntag, 24. Juli 2016

09.30 Gottesdienst mit Taufe von Anton und Levin Pommer (St. Walpurgis-Kirche Apfelstädt)

#### Sonntag, 7. August 2016

10.00 Uhr Gottesdienst (St. Walpurgis-Kirche Apfelstädt)  
16.00 Uhr BACH:SOMMER-FESTIVAL mit der CAPELLA THURINGIA  
Es erklingen Werke von Johann Sebastian Bach, seiner Familie und seinen Freunden (St. Petri-Kirche Wandersleben)

#### Sonntag, 14. August 2016

14.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Gedenken der heiligen Radegunde von Thüringen (St. Lucas-Kirche Mühlberg)

#### Mittwoch, 17. August 2016

19.30 Uhr Gemeinsame Sitzung der Gemeindegemeinderäte aus Apfelstädt, Kornhochheim, Wandersleben, Großbrettbach, Ingersleben und Neudietendorf (Pfarrhaus Apfelstädt)

#### Sonntag, 21. August 2016

10.30 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst zum Schulanfang der Kirchgemeinden Apfelstädt, Großbrettbach, Ingersleben, Kornhochheim, Neudietendorf und Wandersleben und Taufe von Mattis Jäger (Brüderkirche Neudietendorf - Kirchstraße 13)

### Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Kornhochheim

#### Samstag, 23. Juli 2016

16.00 Uhr KONZERT THÜRINGER ORGELSOMMER (St. Nikolaus-Kirche Kornhochheim) Armin Thalheim, Berlin - Orgel Gerd Neumann, Erfurt - Lesung

#### Sonntag, 7. August 2016

11.00 Uhr Gottesdienst (St. Nikolaus-Kirche Kornhochheim)  
16.00 Uhr BACH:SOMMER-FESTIVAL mit der CAPELLA THURINGIA

Es erklingen Werke von Johann Sebastian Bach, seiner Familie und seinen Freunden (St. Petri-Kirche Wandersleben)

#### Sonntag, 14. August 2016

14.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Gedenken der heiligen Radegunde von Thüringen (St. Lucas-Kirche Mühlberg)

#### Mittwoch, 17. August 2016

19.30 Uhr Gemeinsame Sitzung der Gemeindegemeinderäte aus Apfelstädt, Kornhochheim, Wandersleben, Großbrettbach, Ingersleben und Neudietendorf (Pfarrhaus Apfelstädt)

### INFORMATIONEN

- \* **THÜRINGER ORGELSOMMER** am 23. Juli um 16 Uhr in Kornhochheim zu Gast. Es erklingen Werke von Bach, Buxtehude, Mozart, Praetorius, Reger u.a. (Eintritt: 10,-EUR).
- \* Im Pfarramt Seebergen findet vom 2.-7. August 2016 das diesjährige „**Camp der Begegnung**“ statt.
- \* Schulanfänger, Schulkinder und Konfirmanden mit ihren Familien sind herzlich zum gemeinsam veranstalteten **FAMILIENGOTTESDIENST ZUM SCHULANFANG** am Sonntag, dem **21. August um 10.30 Uhr** in die Neudietendorfer Brüderkirche eingeladen!
- \* **Baugeschehen in unseren Gemeinden:**  
**Der 2. Gemeinderaum und die Toilettenanlage im Apfelstädter Pfarrhaus** werden momentan erneuert. Ein herzliches Dankeschön gilt allen freiwilligen Helfern!  
**Der Fußboden und die Kirchenbänke der St. Petri-Kirche in Wandersleben** können in diesem Jahr noch vollständig erneuert werden. Allen Helfern ein herzliches Dankeschön!  
**Dank der Unterstützung der Denkmalpflege und der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland kann die Kirchgemeinde Wandersleben den mittelalterlichen Flügelaltar restaurieren.** Für beide Projekte müssen wir einen Eigenanteil aufbringen und bitten um Spenden.

### Evang.-Lutherische Kirchgemeinde Neudietendorf

#### Evang. Brüdergemeine Neudietendorf

#### Sonntag, 24. Juli 2016

10:00 Uhr Gottesdienst  
- Johanniskirche

#### Sonntag, 31. Juli 2016

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kirchenkaffee  
- Brüderkirche

#### Sonntag, 14. August 2016

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
- Brüderkirche

#### Sonntag, 21. August 2016

10:30 Uhr Regionaler Familiengottesdienst zum Schulanfang  
- Brüderkirche

### Gottesdienstzeiten

#### in der Katholischen Kapelle „St. Raphael“ im OT Neudietendorf:

sonntags: jeweils 9.15 Uhr und  
dienstags: jeweils 18.30 Uhr

#### Pfarrer G. Schellhorn

#### Katholische Filialgemeinde im OT Neudietendorf

### Kirchgemeinde Gamstädt

#### Pfarramt Seebergen

#### Samstag, 23.07.

10:30 Uhr Gottesdienst zur Goldenen Hochzeit in Seebergen

13:00 Uhr Tauf Gottesdienst in Günthersleben

#### Sonntag, 24.07. - 9. n. Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Cobstädt

#### Sonntag, 31.07. - 10. n. Trinitatis

09:30 Uhr Gottesdienst in Günthersleben  
11:00 Uhr Gottesdienst in Grabsleben

**Sonntag, 07.08. - 11. n. Trinitatis**

11:00 Uhr Pfarrhof Gottesdienst in Seebergen

**Sonntag, 14.08. - 12. n. Trinitatis**

10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn in Günthersleben

**Sonntag, 21.08. - 13. n. Trinitatis**

09:30 Uhr Familiengottesdienst in Günthersleben

11:00 Uhr Familiengottesdienst in Gamstädt

**Für Kinder,**

**Pilgern mit Kindern:** mit Frau Stötzer und Pfr. Müller vom **25.-27. Juli**. Der Start wird in Seebergen sein. Mit dem Zug soll es bis Eisenach gehen und dann zu Fuß weiter. Anmeldung dazu bitte im Pfarramt.

**Regenschirmgolfen**, das ist ja eine der beliebten Sportarten beim Camp der Begegnung. Schaut mal mit euern Eltern in das Programm, wo dieses Vergnügen in diesem Jahr stattfinden wird. Darüber hinaus ist der Pfarrhof in dieser Woche auch für euch Gelegenheit, sich zu treffen. Spiel-Stationen stehen für euch bereit! Ihr seid jederzeit herzlich willkommen.

**Gemeinsamer Christenlehrestart** - dann, wenn die Schule wieder beginnt. Diesmal sind wir in Günthersleben Gastgeber für den gemeinsamen Christenlehrestart. Am **Mittwoch 24.8.** kommen Schulkinder zu einer Familienandacht **in der St. Petri Kirche zu Günthersleben** zusammen. Auch Vorschulkinder sind herzlich willkommen. Konfirmanden und Vorkonfirmanden sind mit eingeladen, für die Schulkinder Spiele anzuleiten. Bitte meldet euch, wer mitmachen kann. Beginn **17 Uhr**.

**Kirchenmäuse** sind auch beim Camp der Begegnung willkommen. Ob in der Kirchen-Lesestunde oder im Pfarrhof. Da gibt es Musik- Spiel und Bastelangebote, siehe Übersicht zum Camp der Begegnung, **2.8. bis 7.8.** im Pfarrhof Seebergen.

**Konzerte**

Konzert des Thüringer Orgelsommers in Seebergen am **Freitag; 29. Juli**; um **19.30 Uhr** mit Orgel und Trompete. Es erklingen Werke von Scarlatti, Bach, Mendelssohn u. a.

Orgel: Alessio Corti, Mailand, Italien

Trompete: Steffen Naumann, Jena

**Camp der Begegnung 2.8. bis 7.8.**

Der Pfarrhof in Seebergen, eine Woche lang liebevoll vorbereitet mit herrlichen Ecken zum Wohlfühlen für alle Generationen - ein ungezwungenes Miteinander zum einfach da sein, Menschen treffen, Angebote, die genutzt werden können... Sie sind eingeladen, mal rein zu schauen!

*Alle anderen Termine des Pfarramts können Sie dem Gemeindebrief entnehmen!*

Pastorin Denner ist zu erreichen unter:

Tel.: 036256 / 21605 oder unter pfarramt@kgv-seebergen.de

**Gottesdiensttermine Kleinrettbach:**

im nächsten Lesezeitraum des Amtsblattes findet der folgende Gottesdienst in Kleinrettbach statt:

Am 14.08.2016 findet um 10:45 Uhr ein Gottesdienst in Kleinrettbach statt.

**Gemeindekirchenrat Kleinrettbach****Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ingersleben****Gottesdienste****Sonntag, 17.07.2016**

10:30 Uhr Gottesdienst Marienkirche Ingersleben

**Sonntag, 31.07.2016**

10:30 Uhr Gottesdienst Marienkirche Ingersleben

**Sonntag, 21.08.2016**

10:30 Uhr Regionaler Familiengottesdienst zum Schulanfang mit Kindergottesdienst in der Brüderkirche

**Chor**

Leitung: Regionalkantorin Anna Löbner

mittwochs 19.00 Uhr

Pfarrhaus, Ernst-Haeckel-Platz 6

Interessierte Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen!

**Frauenkreis in Ingersleben**

Vierzehntägig dienstags um 14.00 Uhr

Gemeinderaum im Pfarrhaus, Ernst-Haeckel-Platz 6

**Gemeindekirchenrat****Ingersleben****Benefizkonzert zu Gunsten der AWO Seniorenresidenz in Apfelstädt**

Am 5. Juni fand in unserer Neupostolischen Kirche in Apfelstädt ein Benefizkonzert statt. Bereits im Vorfeld hatten wir in der Gemeinde den Entschluss gefasst, den Erlös einem regionalen Projekt zu spenden. Durch unsere Glaubensschwester Bettina Rosenthal erfuhren wir, dass der Förderverein der Seniorenresidenz in Apfelstädt für einen Pavillon im Außenbereich spart. Wir waren uns schnell einig, dieses Projekt zu unterstützen. Mit der Generalprobe erfreuten wir bereits am Samstag, den 4. Juni, die Heimbewohner mit einem Konzert. Am Sonntag zum Benefizkonzert war in unserer Kirche jeder Platz belegt. Mit Liedern einer großen musikalischen Bandbreite konnte der Chor die Zuhörer begeistern. Nach dem Konzert spürte man, dass jeder mit Freude angefüllt das Kirchenlokal verließ. Wir konnten am 21. Juni zum Sommerfest im Altersheim dem Förderverein der Seniorenresidenz den Erlös aus unserem Konzert von 520 Euro überreichen.

**Gabi Andres****Neupostolische Kirche****OT Apfelstädt**

## Ortschaft Apfelstädt

### Amtlicher Teil

## Bekanntmachungen

### Einladung

Der Termin für die nächste Ortschaftsratsitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

**gez. Rainer Seyring**  
Ortschaftsbürgermeister

### Beschlüsse des Ortschaftsrates Apfelstädt

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Apfelstädt haben in ihrer Sitzung am 13.06.2016 folgende Beschlüsse gefasst:

#### Beschluss Nr. 16-0085

#### Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Apfelstädt am 21.03.2016

Der Ortschaftsrat Apfelstädt stimmt in seiner Sitzung am 13.06.2016 der vorliegenden Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Apfelstädt am 21.03.2016 zu.

#### Beschluss Nr. 16-0086

#### Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag Neubau einer Doppelgarage

Der Ortschaftsrat Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 13.06.2016 die Zustimmung zum Bauantrag Neubau einer Doppelgarage (Gem. Apfelstädt, Flur 5, Flurstück 825).

#### Beschluss Nr. 16-0087

#### Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag Erweiterung eines Wohngebäudes

Der Ortschaftsrat Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 13.06.2016 die Zustimmung zum Bauantrag Neubau und Erweiterung eines Wohngebäudes (Gem. Apfelstädt, Flur 2, Flurstück 29/64).

#### Beschluss Nr. 16-0093

#### Stellungnahme zum Bauantrag Neubau Dachgaube

Der Ortschaftsrat Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 13.06.2016 die Zustimmung zum Bauantrag Neubau Dachgaube (Gem. Apfelstädt, Flur 2, Flurstück 767/4).

#### Beschluss Nr. 16-0092

#### Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag Neubau eines Einfamilienhauses

Der Ortschaftsrat Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 13.06.2016 das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage (Gem. Apfelstädt, Flur 1, Flurstück 196/4) zu erteilen.

## Sonstige amtliche Mitteilungen

### Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters:

Büro des Ortschaftsbürgermeisters im Ortsteil Apfelstädt in der Hauptstraße 34.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die **Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters** finden dienstags in der Zeit von **15.00 bis 18.00 Uhr** statt, außerhalb dieser Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Tel. Büro 036202 / 90427

Tel. privat 036202 / 81557

Mit freundlichen Grüßen

**Rainer Seyring**  
Ortschaftsbürgermeister

## Nichtamtlicher Teil

### Mitteilungen

### Kindertag im Kindergarten „Sonnenschein“

Auch in diesem Jahr feierten wir am 1. Juni mit vielen Kindern in aller Welt den Kindertag in unserem Kindergarten.

Der Tag begann mit einem leckeren Würstchenfrühstück, dazu Gemüse und Obst. Nach dieser Stärkung trafen sich die großen und kleinen „Sonnenscheinkinder“ zum Morgenkreis, wo wir uns mit Liedern einstimmten, alle Kinder auf der Erde grüßten und auch an die dachten, denen es nicht so gut geht wie uns.

Nun konnte es losgehen. Eine Riesenhüpfburg lud zum Springen und Toben ein. Beim Dosenwerfen konnten alle einen kleinen Preis gewinnen und der Reifenstopptanz war für alle was, die Musik lieben. Spiele mit Luftballons bereiteten besonders den Kleinsten Freude und Spaß.

Das obligatorische Eis durfte natürlich zum Kindertag nicht fehlen. Ob Vanille, Schoko oder Frucht, es schmeckte den Kindern klasse.

Nach dem Mittagsschlaf gab es noch einen letzten Höhepunkt. Frau Bohne von der LAG Puppenspiel zeigte den Kindern das Märchen vom „süßen Brei“. Eine modernere Fassung, die alle Besucher, auch einige Muttis und Omas, in ihren Bann zog. Am Ende gab es noch ein Löffelchen „Süßen Brei“ für alle Zuschauer, bis das Töpfchen geleert war.

Die Kinder und Erzieherinnen möchten sich bei allen bedanken, die zum Gelingen des Kindertages beitrugen. Vielen Dank an Frank Fritsche vom Bürgerhaus, der uns seine Hüpfburg kostenlos zur Verfügung stellte, sie auf- und auch wieder abbaut. Ebenfalls vielen Dank an Mirko Kaufmann, Kerstin Straßburg, Familie Gießler und Familie De Haan, die uns das Puppentheater sponserten.

Ein ereignisreicher Tag endete mit Regen aber guter Stimmung bei allen Großen und Kleinen.

**R. Zorn**

**KITA „Sonnenschein“**

### Fahrt ins Mini-Mathematikum

Am 08.06.2016 ging es per Bus, den die Sparkasse Gotha organisierte, ins Mini-Mathematikum nach Gotha. Die künftigen Schulanfänger konnten hier ihr Geschick und logisches Denken unter Beweis stellen. Aber in erster Linie sollte es Spaß machen. Eine Mitarbeiterin der Sparkasse machte mit uns eine kurze Einführung und dann durfte selbst ausprobiert werden. Neben dem Bau einer vorgegebenen Stadtsilhouette, dem sinnvollen Aufbau von Zahnrädern oder das Malen mit einem Spiegel, hatte es den

Kindern ganz besonders die Riesenseifenblase angetan, welche sie um sich hüllen konnten. Auch zu zweit funktionierte es. Die Puzzle- und Knobelspiele verlangten nicht nur den Kindern einiges ab. Alle probierten voller Begeisterung jedes Angebot aus, während wir nebenbei von den Mitarbeiterinnen der Sparkasse mit Getränken versorgt wurden. Wir alle waren sehr begeistert und bedanken



uns bei der Sparkasse für die Möglichkeit, dass wir daran teilnehmen konnten.

**Franziska Knoll**  
KITA „Sonnenschein“



**Abschlussstag der Vorschüler**

Am 27.05. fand in diesem Jahr unser Abschlussstag der Vorschüler statt. Treffpunkt war morgens 8 Uhr am Neudietendorfer Bahnhof. Ausgerüstet mit Regenjacken, Rucksack und den roten Vorschulmützen ging die Fahrt mit der Bahn nach Erfurt. Alle 12 Kinder waren aufgeregt und gespannt, was wir alles erleben würden.

Zunächst liefen wir gemütlich zur Krämerbrücke, dort gab es ausgiebiges Frühstück und die Kinder konnten trotz Nieselregen auf dem schönen Spielplatz spielen. Gestärkt und voller Vorfreude ging es 9.30 Uhr zur nächsten Station, dem Naturkundemuseum, dort konnten die Kinder nicht nur viel über die Tiere unserer Heimat lernen, sondern bestaunten auch die präparierten Tiere aus anderen Ländern, statteten der Arche Noah einen Besuch ab und konnten das eine oder andere lebende Tier betrachten oder anfassen. Ein riesiger Baum, der mitten im Museum vom Erdgeschoss ins Dachgeschoss ragte, faszinierte die Kinder sehr und auch ein lebensgroßes Wildschwein, welches berührt werden durfte, war eins der Highlights. Nach der Entdeckungstour führte unser Weg in die Pizzeria am Anger. Dort konnten wir trotz des Regens draußen unter Schirmen und Heizpilzen Pizza, Nudeln oder Schnitzel schlemmen. Mit der Straßenbahn fuhren wir 13 Uhr in den Kressepark, bestaunten Fische und Schwäne und überraschten die Kinder 13.30 Uhr mit dem nächsten großen Event: Klettern in der Kletterhalle. Nach einer ausführlichen Belehrung wurde mit den Kindern eine Erwärmung durchgeführt. Vor allem der Klettertunnel machte den Kindern Spaß. Anschließend durften die Vorschüler sich frei in der Halle bewegen und klettern, die Slackline testen und unter Beachtung aller Regeln auch mal höhere Stellen erklimmen. Am Ende traute sich jeder und es war eine gelungene Überraschung. Gestärkt mit einem Eis traten wir die Heimreise 16 Uhr an. Bei schönstem Wetter trafen wir 17.30 Uhr in Neudietendorf ein und spazierten zurück in den Kindergarten nach Apfelstädt. Nach leckerem Würstchenabendbrot, Naschereien und Marshmallows über dem Lagerfeuer, machten wir eine kleine Nachtwanderung mit Gruselgeschichten und Liedern. Gegen 20.30 Uhr waren alle Kinder so kaputt, dass die Pyjamadisco nur noch klein ausfiel und alle Kinder schon 21.30 Uhr die Augen zu hatten.

Am nächsten Morgen gab es noch ein gemeinsames Frühstück und 9 Uhr wurden die Vorschüler von ihren Eltern abgeholt. Es war ein sehr schöner und aufregender Tag.

Es folgten noch mehrere Höhepunkte für die Schulanfänger, wie das Verkehrserziehungsfest in der Kaserne „Schloss Friedenstern“, ein Wandertag zur Burg Gleichen und natürlich das Zuckertütenfest.

**Katja Mensel**  
KITA „Sonnenschein“



**Aus Vereinen und Verbänden**

**AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstädt**

**Ein „royales“ Sommerfest**

In der AWO Seniorenresidenz Apfelstädt grillte der Thüringer Bratwurstkönig Gerhard I höchst persönlich. Gerhard I, der amtierende Thüringer Bratwurstkönig, gab sich die Ehre und übernahm den Grilldienst für alle Gäste. Gemeinsam mit Katrin Heining-Saal entzündete er den Grill auf althergebrachte Weise und bewies, dass er sich seine Wiederwahl zum Bratwurstkönig Anfang Juni in Suhl redlich verdient hat.

Die Sonne schien wie bestellt, die Senioren genossen den frischen Kuchen und die fruchtige Bowle unter ihren Strohhüten - das Sommerfest der AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ in Apfelstädt war rundum gelungen. Für gute Stimmung sorgten der Bewohnerchor unter Leitung der ehrenamtlichen Mitarbeiterin Frau Dölle, die Seniorengymnastikgruppe der Gemeinde mit ihren fröhlichen Tänzen, die Posaunengruppe aus Apfelstädt/Wandersleben und die Trommelgruppe „Kendusä“ aus Günthersleben-Wechmar mit afrikanischen Rhythmen, zu denen viele Füße im Takt wippten. An einem großen Spendenrad gab es zugunsten der Projekte des Fördervereins, den ein oder anderen hübschen Preis zu gewinnen. Wir bedanken uns bei dem Edeka-Markt Neudietendorf Frau Lienert, die unser Fest mit einer Spende von 50 EUR förderte.

Einrichtungsleiterin Katrin Heining-Saal nutzte die Gelegenheit, Menschen zu würdigen, die sich seit Langem um das Haus verdient machen: viele ehrenamtlich Helfer unterstützen die tägliche Arbeit in der Seniorenresidenz mit ihren Besuchen, mit ihren Angeboten für die Senioren oder mit ihrer Unterstützung bei Festen und Veranstaltungen.

Außerdem wurde Florian Schulz, Pflegekraft in der Seniorenresidenz, für seine sportlichen Leistungen gewürdigt: beim RUN-

Unternehmenslauf am 8. Juni in Erfurt war er mit einer Zeit von 16:54 Min der schnellste aller AWO-Läufer. Herzlichen Glückwunsch!

Eine große Überraschung war die Scheckübergabe der Neupostolischen Kirche. Der Chor der Kirche hat zugunsten unseres Fördervereins ein Benefizkonzert durchgeführt. Sie sammelten für unser Pavillion-Projekt 520 EUR, worüber sich die Vorstandsmitglieder und Bewohner besonders freuten. Herzlichen Dank!

Das Fest klang nach einem gelungenen Grillabend mit einem gemeinsamen Fernsehabend des EM - Fußballspiels im Freien gemütlich aus. Wir danken allen Helfern und Unterstützern herzlich und freuen uns über die Rückmeldungen, dass es allen Gästen gut gefallen hat!

**AWO AJS g GmbH Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstädt**



Die Posaunengruppe beeindruckt die Gäste mit ihren Instrumenten.



Katrin Heining-Saal und der Bratwurstkönig Gerhard I entzündeten den Grill.



Siegerehrung von Florian Schulz, als schnellster Läufer der AWO Thüringen.

## 10-Stunden-Nachlauf in Apfelstädt 3.-4. Juni 2016

Vor der 7. Auflage unseres Laufes standen die Wetterprognosen im Vordergrund.

Ständigen Unwetterwarnungen in allen Medien zum Trotz- am Freitagnachmittag nur ein paar kurze Schauer, ab 19.00 perfektes Laufwetter. 31 Aktive standen 22.00 Uhr am Start.

Die Nacht zum Samstag war ungewöhnlich warm und schwül, ein kurzer Regenguss nach 01.00 Uhr brachte kaum Abkühlung. Bei der Getränkeversorgung wurde nach warmen Tee kaum gefragt, bei Wasser, Cola und alkoholfreien Bier waren unsere Vorräte am Ende fast aufgebraucht.

13 Männer liefen mehr als 50 km, sechs über 80 km, der Sieger Frank Aust (Halle) lief 92,75 km.

Bei den Frauen siegte die erst 18-jährige Lena Petermann (Pet-riroda) und bewältigte 54,25 km.

Mein Dank gilt allen Helfern des Schützenvereins Apfelstädt und den langjährigen Helfern Andi und Robby (10-Stunden-Verpflegungsstand), Arita Weidemüller und Victoria Beck (Anmeldung) für den perfekten Ablauf dieser Laufveranstaltung der etwas anderen Art.

**Dr. J. Trautmann**



Der Seniorenchor des Hauses unter Leitung von Ortrud Dölle.



Die Gruppe Kendusa trommelte afrikanische Rhythmen.





Fotos: A. Weidemüller

## „Brauchtum - Tradition - Geschichtsereignisse“ - 825 Jahre Grabsleben

Diese Überschrift steht in unserer Region für eine Interessengemeinschaft die sich zur Aufgabe gemacht hat auch schon an die „jüngere Geschichte“ zu erinnern. Für viele ein dunkles Kapitel in der Vergangenheit des deutschen Staates. Ich meine, den Einmarsch der alliierten Truppen 1945, verbunden mit dem Untergang des 3. Reiches, sowie der fast 50-jährigen Besetzung Thüringens durch die Russen.

Wir können die Vergangenheit nicht ändern, aber wir dürfen sie niemals ignorieren. Wir schulden den Opfern Respekt, sei es vor oder nach der Geschichtsmarke 1945.

Nur Täter sind schuldig. Die Kinder der Täter sind keine Mörder, sondern Kinder. Erinnerung und Mahnung von dem Teil der jungen Geschichte wollen wir der Generation, die diese Zeit nicht erlebt hatte in Bruchteilen aufzeigen und vermitteln. Und denen die noch Zeitzeuge waren, denen wollen wir mit unseren Auftritten sagen bzw. fragen: „War es so, oder anders?“. Lasst uns gemeinsam Vergangenheit erleben und aber auch gemeinsam die Zukunft gestalten.

Für uns als Interessengemeinschaft wieder mal die Gelegenheit nach mehr als 30 mitgestalteten Festumzügen zu Dorf- und Stadtjubiläen auch in unserer Region unseren Fundus und Können zu zeigen. Anlass für unser Auftreten war das 825-jährige Gründungsjubiläum des Ortes, Grabsleben. Ein Nachbarort in der Gemeinde Drei Gleichen, der im Jahr 1191 das erste Mal urkundlich erwähnt wurde. Das 825-jährige Ersterwähnungsdatum wurde eine ganze Woche lang gefeiert. Einer der Höhepunkte war der historische Festumzug am 12.6.2016 in Grabsleben. Wir mitten drin mit dem Bild: Nie wieder Krieg mit den Einzeldarstellungen „2. Weltkrieg - Alliierte Truppen - Russische Besatzung“. Pünktlich 13.00 Uhr bewegte sich der Festumzug durch den kleinen, aber zu diesem Feiertag ganz besonders heraus geschmückten Ort. Der Geschichtsachse entsprechend wurde unser Bild angeführt von der Gruppe „Traute“ aus Herschdorf bei Ilmenau. Mit historischen Fahrzeugen wie dem VW-Kübeln und einem Motorrad NSU und der passend dazugehörigen Fußtruppe. Aus dem Lautsprecher erklangen Lieder wie „Lilli Marlen“ und andere. Zeitgemäß für die Epoche des 2. Weltkrieges und den an die Heimat denkenden Frontsoldaten der Wehrmacht.



Weiter im Bild ging es mit dem Einmarsch der alliierten Streitkräfte.

Die Gruppe „Henneberg“ aus Neudietendorf mit ihrem „Willy-Jeep“ bildete die Spitze.

Dahinter ein schwerer US-amerikanischer LKW von der Gruppe „Alt“ aus Ohrdruf. Unter der aufgesessenen Besatzung waren auch 4 junge Ohrdrufferinnen in ihren schmucken Nylonkleidern. Zeitgemäß erklang zu diesen Bild „Glenn Miller“ aus dem Lautsprecher, Kaugummi wurde verteilt und den Gästen und Zuschauern wurden die Sieger präsentiert.



Nachfolgend präsentierten sich die Truppen der sowjet-russischen Besatzungsstreitkräfte.

Voran der Russen-GAZ mit der Besatzung „Gut“ aus Gotha, gefolgt von einer Fußtruppe russischer Soldaten und Offizieren. Eine zusammen gewürfelte Truppe aus Gotha, Mühlberg, Gossel, Eschenbergen und Apfelstädt. Es wurde Speck mit Schwarzbrot an die Zuschauer verteilt und dazu gab es natürlich ein russisches Wässerchen, als einen Wodka. Mit dem Klang russischer Volksweisen ging es durch den ganzen Ort und das nicht nur einmal. Auf den zwei aufgestellten Tribünenwagen war neben den Bürgermeistern der Gemeinde Drei Gleichen auch unser Landrat, Hr. Giesmann sowie Land- und Bundestagsabgeordnete zu gegen. Diese Herren haben feststellen müssen, dass Speck, Brot und Wodka gut zusammenpassen.

Ein gelungener Festumzug, auch wenn der Wettergott uns eine Dusche verpasste.

Die mitgeführten Fahrzeuge, die gezeigte Waffentechnik sowie Originalität der Uniformen haben bei den Gästen und Zuschauern Zustimmung gefunden und wir haben viel Applaus geerntet. Wir haben ein Stück Geschichte gezeigt und wir wissen dass wir etwas für die Aufarbeitung unserer Vergangenheit getan haben. Den 46 Beteiligten und Helfern einen herzliches Dank - auf zur nächsten Aktion nach Schmölln im September 2016.

**Für die Zeilen zeichnet Reiner Walther  
Interessengemeinschaft**

**„Brauchtum - Tradition - Geschichtsereignisse“**



## Rückblick auf das Apfelstädter Sportfest 2016

Sogar bis in die Abendstunden hielt das Wetter und bescher- te den Besuchern unter freiem Himmel einen feucht-fröhlichen Ausklang des Sportfestes, welches auch in diesem Jahr wieder einer Erfolgsgeschichte glich. Über drei Tage stand der Sport in Apfelstädt im Vordergrund, was von den Aktiven wie auch Besu- chern rege genutzt wurde.

Bereits der Freitag bot Fußball vom Feinsten. Gegen eine Aus- wahl aus Ohratal (Landesklasse) lag die Eintracht nach einer Mi- nute dank eines Flachschuss von David Leischner in Führung, ehe der Favorit aber durch Treffer von Dominik Müller (8.) und Philipp Kiebert (57.) sich doch durchsetzte. Das Resultat blieb aber nebensächlich. Die Zuschauer sahen neben den Neuzu- gängen viele gelungene Spielzüge der Eintracht - ein kleiner Vorgeschmack auf die anstehende Kreisligasaison war gegeben. Locker, aber mit viel Einsatz ging es am Samstag in mehreren Sportarten weiter. Unter praller Sonne duellierten sich vier Vol- leyballteams auf dem Kleinfeld; einige Meter weiter wetteifer- ten fünf Hobbyteams beim Fußball um den Pokal, den sich der „Vorstand“ schließlich knapp sicherte. Das „Donnern“ im Hinter- grund entstammte dabei nicht etwa einem Gewitter, sondern den Keglern, die in mehreren Wettbewerben ebenfalls ihre Titelträ- ger suchten. Hier war Zielgenauigkeit genauso gefragt wie am Schießstand, der die Leute anlockte. Mit einer feucht-fröhlichen Feier am Abend, die dank der tollen Musik der Band „Nightlife“ fast schon an eine Kirmes erinnerte, trudelte der Samstag aus. Am Abschlussstag stand dann erneut der Fußball im Vordergrund. Nachdem sich unsere Talente in einem kurzweiligen Spiel 2:2 von der SG Wechmar/Wandersleben getrennt hatten, setzte unsere Erste noch einen drauf und entschied das Männerturnier souve- rän für sich. Mit weiteren lockeren Spielchen fand der Sonntag dann sein Ende; und auch die vielen Helfer atmeten kurz durch.

**Thomas Rudolph**

### Ergebnisse Fußball

**Männer:** SV Eintracht Apfelstädt I- FSV 06 Ohratal I 1:2

Freizeitturnier	Tore	Punkte
1. Vorstand	7:2	10
2. Team Oettinger	7:3	9
3. Kegler	5:7	6
4. ACC	5:7	2
5. JFC Trainer	2:7	1



**Senioren:** Apfelstädt - Wandersleben

2:1

### Turnier der Männermannschaften: Tore Punkte

Apfelstädt - Ingersleben 4:0, Ingersleben - Fortuna Erfurt 4:0,		
Apfelstädt - Fortuna Erfurt 2:0		
1.	SV Eintracht Apfelstädt I	6:0 6
2.	Fortuna Ingersleben	4:4 3
3.	Fortuna Erfurt I	0:6 0

### Kegeln

#### Preiskegeln

Herren:	Holz
1. Mirko Kaufmann	24 n. S.
2. Lukas Kirchner	24
3. Dieter Arnold	23

Damen:	Holz
1. Helga Wagner	23
2. Ilona Huse	22
3. Katja Baumann	21

Jugend:	Holz
1. Johannes Kaiser	20

Tandemkegeln	Holz
1. Tobias Trinks & René Schulze	242 n. S:
2. René Margraf & Mario Baumann	242
3. Mario Kaiser & Mirko Kaufmann	241



### Tischtennis

#### Damen:

- Annett Bube
- Michele Heinemann
- Beate Lederhausen

#### Herren:

- Michael Rubel
- Horst Held
- Felix Margraf

Jugend: 1. Felix Margraf



### Volleyballturnier

1. Mamajo (ASV Hobby Erfurt)
2. Ingersleben
3. ASV Freizeit
4. Wandersleben

### Volksschützenkönige (Luftgewehr)

Junioren:	Ringe
1. Alisa Richter	56
2. Vivienne Schramm	49
3. Angelina Kritzmöller	48

Frauen:	Ringe
1. Melanie Eckardt	57
2. Tina Trinks	56 n. S.
3. Lisa Thormeyer	56

Männer:	Ringe
1. Tobias Trinks	59
2. Justin Eckardt	58
3. Mario König	57

### Grundschul- und Bambini-Lauf

**Bambini** eine Runde um das Fußballfeld

#### Mädchen:

1. Maya De Haan
2. Leni Schäfer
3. Greta Seyring

#### Jungen:

1. Nick Wittstock
2. Konrad Mensel
3. Arthur Henck

### Grundschullauf 1. & 2. Klasse

zwei Runden um das Fußballfeld

#### Mädchen:

1. Laila Baumann / Gwenny De Haan

#### Jungen:

1. Theodor Schwebs
2. Maximilian Degenhart
3. Jeremy Zeyßig

### Grundschullauf 3. & 4. Klasse

drei Runden um das Fußballfeld

#### Mädchen:

1. Julia Rudolph

#### Jungen:

1. Marcell Wittstock
2. Phileas Rosenthal
3. Jannic Bracke



Fotos: Jeanette Dietrich, Sophie Ludwig, Rainer Seyring

### Seniorenfahrt - Zinnwald - Erzgebirge

02. - 05.06.2016

Pünktlich, mit 40 Leuten an Bord ging unsere Reise los, auf Büchner Reisen ist immer Verlass.

Der Fahrer Andreas begrüßte uns mit netten Worten, alle freuten sich auf die Fahrt und die Überraschungen.

Der erste Halt, die Pause nutzten wir für ein kleines Sekfrühstück. Bei der nächsten Pause war Mittagessen angesagt, es gab Salat mit Würstchen und Kaffee. Allen hat es geschmeckt und waren satt und so konnten wir unsere Fahrt fortsetzen.



In Zinnwald „Hotel Lugsteiner Hof“ angekommen, war für uns die Kaffeetafel toll eingedeckt. Wir tranken gemütlich Kaffee und dann wurden die Zimmer belegt, etwas ausruhen und dann ging es zum Grillabend. Da haben sie sich was einfallen lassen, einfach toll.

Nach einem reichhaltigen Frühstück, es fehlte an Nichts, fuhren wir zur Rennschlitten- und Bobbahn nach Altenberg. Die Rennschlitten- und Bobbahn gehört zu den anspruchsvollsten Bahnen der Welt.

Nach fast vier Jahren Bauzeit konnten im Spätherbst 1986 die ersten Wettkämpfe unter den Kufensportlern ausgetragen werden. In Altenberg finden seit 1986 nationale und internationale Wettkämpfe statt. Diese ziehen jährlich Tausende Zuschauer und Fans an die Bahn. Wir fuhren dann wieder zurück zum Hotel, wo bereits ein leckereres Suppenbuffet auf uns wartete, einfach klasse. Allen hat es geschmeckt.

14.00 Uhr fuhren wir mit der Bimmelbahn in die Tschechische Republik zum Mückentürmchen. Das Wetter war gut und so hatten wir eine gute Sicht. Gegen 17.00 Uhr waren wir wieder im Hotel, da machten sich alle chic, denn abends spielte die Blaskapelle aus „Teplice“, vielen bekannt, sie haben ja auch schon in Apfelstädt anlässlich „20 Jahre Seniorenclub“ gespielt. Das Schöne war, bei der Begrüßung sagte der Chef der Kapelle: „Wir begrüßen unsere Freunde aus Apfelstädt“ und fügte gleich hinzu, „Wann können wir wieder zu euch kommen“?



Die Stimmung war ausgezeichnet, Alle schunkelten und klatschten, sogar Polonaise war angesagt.

Viele zu schnell ging der Abend zu Ende. Alle gingen mit bester Laune auf ihre Zimmer.

Am anderen Tag nach dem tollen Frühstück ging es in das Deutsche Uhrenmuseum „Glashütte“.

Im malerischen Müglitztal liegt die Uhrenstadt Glashütte, hier werden seit 170 Jahren, Uhren von besonderer Qualität hergestellt.

Während des gesamten Rundgangs begleitet ein Zeitstrahl ihre Reise. Er zeigt zum einen die Entwicklung von Glashütte, zum anderen die gleichzeitig stattfindenden Ereignisse und Fortschritte in der Welt die die Ereignisse maßgeblich prägten.



Mittags gab es dann im Bus Schlachteplatte, Brot und Gurken, da waren auch alle begeistert.

Anschließend ging es in die Brauerei Rechenberg, ein einzigartiges Brauerei-Ensemble inmitten des Naturparks Erzgebirge. Die neue Brauerei Rechenberg, eine der modernsten Brauereien Sachsens.

Wir besuchten auch das Brauereimuseum, eine einmalige Erlebniswelt rund ums Bier. Natürlich durfte auch die Verkostung nicht fehlen. Jeder bekam einen halben Liter Bier oder Fassbrause, es war toll!

Abends gab es a-la carte ein reichhaltiges Angebot stand zur Verfügung, alles war wunderbar. Danach fand ein Tanzabend statt, der DJ hatte alles im Griff und sorgte für richtige Stimmung. Am anderen Tag hieß es Abschied nehmen, viele sagten, sie wären gerne noch geblieben. Aber es ging ja nicht gleich nach Hause. Wir fuhren noch mit dem Schiff in Dresden auf der Elbe. Das war ein schöner Abschluss nach all den schönen Tagen und Erlebnissen.



Danke an Busfahrer Thomas und an „Büchner Reisen“  
Danke an das Team vom Hotel „Lugsteinhof“ in Zinnwald  
Danke für die gute Betreuung und gute Zusammenarbeit!  
**Christel Rose**  
Seniorenclub Apfelstädt

## Veranstaltungen

### Spielansetzungen

#### Fußball

#### Punktspiele der Männermannschaften des SV Eintracht Apfelstädt

#### Saisonzubereitung Testspiele Saison 2016/2017

Tag	Datum	Anstoß	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Fr.	22.07.2016	18.30 Uhr	SV Hochstedt I	: SV Eintracht Apfelstädt
So.	31.07.2016	15.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt	: SV Alach
So.	07.08.2016	14.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt	: SV Union Friemar I

#### 13./14. August 2016 - Punktspielbeginn

Aktuelle Änderungen erfahren Sie über den SV Eintracht Apfelstädt auf den Internetseiten [www.eintracht-apfelstaedt.jimdo.com](http://www.eintracht-apfelstaedt.jimdo.com) oder im Schaukasten (Hauptstraße 34).

**SV Eintracht Apfelstädt e.V.**

## Ortschaft Gamstädt

### Amtlicher Teil

#### Bekanntmachungen

##### Der Ortschaftsrat ...

der Ortsteile Gamstädt und Kleinrettbach plant keine Sitzung im Lesezeitraum.

Bitte informieren Sie sich über Veränderungen an den ortsüblichen Aushängen.

**gez. Peter Leuteritz**  
Ortschaftsbürgermeister

##### Beschluss der Sitzung des Ortschaftsrates Gamstädt am 23.05.2016

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Gamstädt haben in ihrer Sitzung am 23.05.2016 folgenden Beschluss gefasst:

**Beschluss-Nr.: 16-0080**

**Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates  
Gamstädt am 15.02.2016**

Der Ortschaftsrat Gamstädt stimmt in seiner Sitzung am 23.05.2016 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratssitzung am 15.02.2016 zu.

#### Sonstige amtliche Mitteilungen

##### Sprechzeiten im Gemeindehaus

finden wegen meines Urlaubs nur am 21.06. in der Zeit von 18 - 20 Uhr statt.

Vom 24.06. bis 17.07.16 bin ich nicht erreichbar. Bei Fragen und Problemen wenden Sie sich an die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung. Die Rufnummer finden Sie im Gemeindeteil dieser Ausgabe.

**Peter Leuteritz**  
Ortschaftsbürgermeister

### Nichtamtlicher Teil

#### Mitteilungen

##### 1-2-3 - bald sind wir auch in der Schule dabei!

Die Vorschulkinder der Kita „Tausendfüßler“ blicken auf spannende Wochen zurück.

Am 30.05.2016 durften die zukünftigen Schulanfänger beim „Mini-Mathematikum“ in der Sparkasse Gotha mit allen Sinnen „Physik und Mathematik zum Anfassen“ erleben. Die Wanderausstellung bietet eine Vielzahl interaktiver Experimente. Die Kinder wurden hier spielerisch zu kleinen Wissenschaftlern. Das Phänomen der Oberflächenspannung konnte an ungewöhnlichen Seifenblasen hautnah erforscht werden. Es galt kleine lebenspraktische Knobelaufgaben zu lösen, die räumliches Vorstellungsvermögen schulen. Zahlen und Zeit wurden mithilfe einer übergroßen Uhr erfahrbar gemacht. Jedes Kind konnte zum Architekten werden und Brücken ohne Nägel oder ganze Städte bauen. Es gab Kugelbahnen, Puzzle, ein Spiegelkabinett und viele weitere spannende Wahrnehmungsspiele. Die Kinder wurden liebevoll von allen Mitarbeitern der Sparkasse Gotha beim Ausprobieren dieses fantastischen Erlebnisparkours begleitet und mit kostenlosen Getränken versorgt. So macht Mathematik wirklich Spaß! Vielen Dank liebe Sparkasse auch für den eigens organisierten Bus zur An- und Heimreise.



Am 03.06.2016 feierten wir das Zuckertütenfest - das Highlight für alle Vorschulkinder. Es begann mit einem kleinen witzigen und musikalischen Programm der Kinder, welches bei den Eltern und Gästen auf große Begeisterung stieß. Im Anschluss folgte eine Stärkung bei Kaffee und Kuchen - und dieses Mal gab es für jeden Schulanfänger ein mit dem eigenen Namen beschriftetes Kuchenstück. Dafür möchten wir Frau Sender herzlich danken. Danach starteten alle zur traditionellen „Zuckertütenjagd“, denn - Oh Schreck - die Zuckertüten vom Zuckertütenbaum waren plötzlich weg. Dabei hatten die Kinder den Baum wochenlang gegessen und gepflegt. Damit jedes Kind zu seiner persönlichen Zuckertüte findet, mussten allerlei Rätsel gelöst und das Gelernte der letzten Zeit aufgefrischt werden. Zum Schluss kamen wir bei Feuerwehrmann Bernd Rösner an, wo die Kinder noch einmal zeigen mussten, was sie im Feuerwehrprojekt gelernt hatten. Am Abend wurde es dann richtig spannend. Wir brachen gemeinsam zu einer Nachtwanderung auf, folgten einer Spur aus Knicklichtern und spazierten bei Fackelschein zurück zum Lagerfeuer auf dem Kita-Gelände. Hier fanden wir eine große Schatztruhe unter dem bunt beleuchteten Zuckertütenbaum. Müde und glücklich krochen wenig später alle kleinen Schulanfänger in ihre Schlafsäcke - welche in diesem Jahr wegen schlechtem Wetter auf einem großen Gemeinschaftslager im Gruppenraum ausgerollt wurden. Im Schein phantasievoll gestalteter Figuren aus Knicklichtern lasen wir zum Ausklang Gute-Nacht-Geschichten. Ein großes Dankeschön zudem den Eltern für die Unterstützung an diesem Tag sowie die liebevoll gestaltete Collage!

Nur wenige Tage später am 08.06.2016 folgte ein weiteres Highlight. Alle Vorschulkinder fuhren nach Erfurt in den Zoopark. Hier besuchten wir die Zooschule, wo wir viel Interessantes über Schlangen lernten und sie sogar einmal anfassen durften. So wissen wir nun beispielsweise, dass Schlangen mit ihrer Zunge riechen und nicht hören, dafür aber Vibrationen sehr gut wahrnehmen können. Beim Schlangenbeschwörer tanzt das Tier deshalb nicht zur Musik, sondern ahmt die Bewegungen Ihres Gegenübers nach. Mit persönlicher Führung ging es weiter über das Gelände. Bei den Keas wurde es besonders spannend, da wir ins Gehege dieser neugierigen, kontaktfreudigen Papageienart durften. Die Kinder fütterten die Tiere, spielten mit ihnen und einige ließen sich sogar anfassen. Ein wirklich gelungener Tag!



Der nächste Tag war besonders heiß. Deshalb bekamen unsere Schulanfänger von „Elkes Eis Eck“ in Gamstädt ein Eis zur Erfrischung spendiert. Mmm lecker - jederzeit wieder, liebe Elke! Vielen Dank für die Einladung.

Am 07.06.2016 fand der „Tag der Artenvielfalt in Neudietendorf“ statt. Dort erforschten wir gemeinsam mit den Schülern einer 9. Klasse des von-Bülow-Gymnasiums und der 4. Klasse der Grundschule Neudietendorf die Flora und Fauna des Zinzendorf-Gartens. Die Schulkinder übernahmen für diesen Tag Patenschaften und zeigten ihren kleinen Schützlingen, was sie alles schon im Biologieunterricht gelernt hatten. So konnten die Kleinen von den Großen lernen, was gleich doppelt Spaß machte. Ausgerüstet mit Lupen, Schaugläsern, Keschern und Bestimmungsbüchern wurden allerlei Tiere und Pflanzen entdeckt und Natur hautnah erfahrbar gemacht. Wir möchten uns auf diesem Weg nochmals bei Frau Kreutzer und ihren Schülern für diesen erlebnisreichen Tag bedanken.

Am 14.06.2016 durften die Kinder im „Schnupperunterricht“ schon einmal ihre zukünftigen Mitschüler kennenlernen und ausprobieren, wie sich eine Schulstunde in der Grundschule Neudietendorf anfühlt.

Der letzte große Ausflug führte uns einen Tag später in die Bundeswehrkaserne Gotha. Hier fand das Verkehrserziehungsprojekt der Schulanfänger „Sicherheit braucht Köpfcchen“ seinen krönenden Abschluss. Es gab Hüpfburgen, Wettspiele, verschiedene Bastelangebote, Kinderschminken, Rollerfahren und einiges mehr. So konnte das zuvor im Projekt Gelernte nochmals spielerisch gefestigt werden. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt.

Wir wünschen unseren Schulanfängern einen guten Start zum Schulanfang, viel Spaß beim Lernen und viele neue Freunde. Wir bedanken uns bei den Eltern für ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

**Das Team der Kita „Tausendfüßler“**

## Veranstaltungen

### Veranstaltungen

Durch die Ferienzeit können an dieser Stelle keine verlässlichen Angaben zu Trainingszeiten gemacht werden.

Bitte informieren Sie sich den bei verantwortlichen Übungsleitern.

**Peter Leuteritz**  
Ortschaftsbürgermeister

### Tag des offenen Hofes in der Agrar GmbH Gamstädt

Der Verein zur bäuerlichen Brauchtumpflege „Rettbacher Land“ e.V.

und die Agrar GmbH Gamstädt

**laden Sie herzlich ein zum 17. Hoffest**

**am Samstag, dem 30.7.2016**

**von 14.00 bis 18.00 Uhr**

**auf der Freifläche des Hofladens in Kleinrettbach**

**Es erwartet Sie ein buntes Programm:**

- **Hubschrauber-Rundflüge** (Kartenvorverkauf im Hofladen, solange der Vorrat reicht)
- **Vorstellung der neuen Milchtankstelle im Hofladen**
- Vorführung Milchschleudern auf traditionelle Art
- Vorführung der Jugendfeuerwehr Gamstädt - Kleinrettbach
- Ausstellung historischer und moderner Landtechnik
- Präsentation verschiedener Kartoffelsorten, sowie heimischer Kräuter im Schaugarten
- Flurfahrten
- Kleiner Bauernmarkt u.a. mit
  - Steinofenbrot der Bäckerei Meyer, gebacken im Holzbackofen der Gustav-Zitzmann-Mühle aus Ingersleben
  - „Eichsfelder Wild- und Wurstspezialitäten“ der Fleische-rei Herwig aus Bad Tennstedt
  - frisch geräucherter Fisch vom Angelverein 1960 Neudietendorf e.V.,
  - Verarbeitung von Schafwolle C. Schmidt
  - Präsentation Landesjagdverband Thüringen e.V.
- Hüpfburg, Kinderschminken, Ponnyreiten Reiterhof Reiterberger
- **Im Festzelt: Auftritt der Heimatkapelle Finsterbergen und Unterhaltung mit „DJ Zwenner“**

#### Kulinarische Angebote:

hausgebackener Kuchen, Heichelheimer Kartoffelpuffer, Thüringer Spezialitäten vom Rost sowie Schwein am Spieß

Der Förderverein und die Agrar GmbH Gamstädt laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie die Kinder recht herzlich ein.

**Ab 20.00 Uhr lädt der Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V. zum Sommertanz mit der Band „Live Style“ ins Festzelt.**

## Ortschaft Ingersleben

### Amtlicher Teil

## Bekanntmachungen

### Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben ist für Freitag, den 23. September 2016, geplant. Die Einladung hierfür wird mit der entsprechenden Tagesordnung rechtzeitig über den Aushang öffentlich bekannt gemacht.

**gez. Detlef Stender**  
Ortschaftsbürgermeister

## Sonstige amtliche Mitteilungen

### Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden in der Regel am **Dienstag in der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr** im Büro des Ortschaftsbürgermeisters, Bürgerhaus „Alte Schule“, statt.

Außerhalb dieser Zeiten sind auch Sprechstunden nach vorheriger Vereinbarung möglich.

Am Dienstag, den 16. August, findet keine Sprechstunde statt.

Tel. Büro: 036202/90234

Fax. Büro: 036202/787702

Tel. priv.: 036202/81216

0179 4652663

Mail: obgm-i@nesse-apfelstaedt.de

**Detlef Stender**  
Ortschaftsbürgermeister

## Nichtamtlicher Teil

## Mitteilungen

### Unsere Bauvorhaben

- Sanierung Fassade Rittergut  
Nach dem Freilegen des Mauerwerks kamen mehr Schäden zum Vorschein als gedacht und mit der Unteren Denkmalbehörde musste erst wieder das Verputzen geklärt werden. Gegenwärtig werden die Fenstergewände erneuert oder saniert, danach werden analog der Hofseite neue Fenster eingebaut und das Bruchsteinmauerwerk wieder hergestellt.



- Bauvorhaben Petrikirchhofstraße  
Nach Abschluss der Kanalarbeiten wurde die Trinkwasserleitung neu verlegt und die Hausanschlüsse hergestellt. Gegenwärtig ist die Bordverlegung abgeschlossen, so dass in Kürze mit dem Straßenbau begonnen wird. Abschluss Juli ist in Sicht.



- Hochwasserschutz Mühlgraben  
Nach ersten Schwierigkeiten ist nun das Rückstaubauwerk funktionstüchtig eingebaut. Mit dem neuen Geländer wurde eine ausreichende Absturzsicherung geschaffen. Leider waren hier nur wenige Stunden nach den Anstricharbeiten schon wieder geistlose Schmierfinken am Werk und haben den Lack beschädigt.



- Bauvorhaben Sanitär Turnhalle  
Hier ist nach außen hin nichts sichtbar. Die Schäden im alten Duschenbereich waren aber auch hier größer als ursprünglich angenommen. Mittlerweile sind die umfangreichen Arbeiten voll im Gange. Das Vorhaben soll zum Saisonstart des SV Fortuna fertig gestellt sein.

**Detlef Stender**  
Ortschaftsbürgermeister

### Raserei Aueweg

Mit dem Ausbau des Weges vor Jahren waren wir froh über diesen sauberen Verbindungsweg zwischen Ingersleben und Neudietendorf. Er wird heute von Fußgängern und Radfahrern stark genutzt, ist aber auch für manchen Motorrad- oder Autofahrer eine schöne Verbindung zwischen den Orten. Für den schmalen Weg ist das nicht Zuviel, aber mehr Rücksicht der motorisierten Verkehrsteilnehmer wäre manchmal angebracht. Mit unserer Verwaltung und der Verkehrsbehörde in Gotha haben wir noch keine abschließende Lösung zur Eindämmung der Raserei insbesondere Höhe Sport- und Spielplatz gefunden. Auch das Schild von Neudietendorf her Ende Zone 30 baut das Problem noch zusätzlich auf, egal, ob das nun als Straße oder Wirtschaftsweg bezeichnet wird.

Der Ortschaftsrat mit mir bleibt an dem Problem dran und wir hoffen auf eine baldige vernünftige Lösung.

**Detlef Stender**  
Ortschaftsbürgermeister

### Die Wasserversorgung von Ingersleben

ist bereits seit 140 Jahren mit Erfurt verbunden und die ThüWA ThüringenWasser GmbH feiert in diesem Jahr das Jubiläum leitungsgebundene Trinkwasserversorgung Stadt Erfurt. Im Jahre 1875 werden von der Stadt in Wechmar mehrere dortige Quellen erschlossen. 1876 wird dann die sogenannte Wechmarleitung als Freispiegelleitung (DN 350) nach Erfurt gebaut. Die Leitung in der heutigen Karl-Marx-Straße geht zwar durch unseren Ort, ein Anschluss von Ingersleben an das vorhandene Ortsnetz (Wasserversorgung Rollborn) war allerdings damals nicht vorgesehen. Im Rahmen der Bauarbeiten wurden aber die ersten 5 Hydranten für unsere Feuerwehr eingerichtet. Darüber hinaus bekam die Wehr 300 m Spritzschläuche mit Messingkapseln, zwei messingene Standrohre, zwei Ausgussrohre und einen Schlauchkarren.

Über die alte Wechmarleitung erhalten wir heute unser Mischwasser (Härtebereich II, 12-14 °dH) aus Erfurt. Mit dem gegenwärtigen Neubau des Hochbehälters (HB) Neudietendorf und einer Mischwasserstation wird zukünftig das Möbisburger Wasser durch diese alte Leitung nach Neudietendorf transportiert. Von dort geht es dann über eine ebenfalls im Bau befindliche Druckstation in der Gothaer Straße zum neuen HB.

**Detlef Stender**  
Ortschaftsbürgermeister

## Herzliche Glückwünsche

dem SV Fortuna Ingersleben zum Aufstieg in die Kreisoberliga Erfurt/Sömmerda. Nachdem in der letzten Saison 14/15 lediglich ein Tor für den Aufstieg fehlte gab es in dieser Saison eine überragende Leistung und bereits drei Spiele vor Kreisligaende wurde der Aufstieg perfekt gemacht und gefeiert. Danach war auch die „Luft“ etwas raus und es bescherte dem SV doch noch die erste Heimmiederlage. Danke den Betreuern und Helfern auf dem Sportplatz und vor allem dem Trainer Kahlert. Er hat in Ingersleben ein leistungsstarkes junges Team geformt, das, wenn es weiter so zusammen spielen kann, eine Spielklasse weiter oben auch bestehen wird. Wir wünschen so unserer Mannschaft in der neuen Kreisoberliga ein erfolgreiches Abschneiden.

**Detlef Stender**

**Ortschaftsbürgermeister**

## Zuckertütenfest

Herzlich verabschiedet wurden die Kinder der großen Gruppe aus der KITA Ingersleben. Frau Apro betreute die „Großen“ in den letzten Jahren. Dafür gab es ein Dankeschön von den Eltern. Mit einem kleinen Programm begann das Fest der Kinder bevor der Zuckertütenbaum geplündert wurde. Wir wünschen den Schulanfängern für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.

**Detlef Stender**

**Ortschaftsbürgermeister**



## Unvergesslich - die Kindergartenzeit in der Kita „Otto Kein“ in Ingersleben.

„Endlich sind wir groß und für die Schule bereit!“ So schallte es in den letzten Wochen durch die Räume in unserem Kindergarten. Alle Termine standen fest, auch der für das diesjährige Zuckertütenfest. Doch wer kommt denn alles? Und wer bringt was mit? Nachdem all diese Fragen geklärt waren, war der Tag endlich da. Unter den sieben Vorschulkindern machte sich Nervosität breit. Denn nicht nur wunderschöne Blumensträuße, Zuckertüten und ein tolles Buffet sollten diesen Tag unvergesslich machen, sondern auch ein kleines Programm von den Vorschülern für die Eltern, Großeltern und Freunde.

Dieses wurde in den letzten Wochen fleißig geübt. Das Zuckertütenfest begann 15 Uhr mit einer Begrüßung von der Kita Leiterin Frau Hönicke sowie den Erzieherinnen Frau Apro und Frau Ruge. Anschließend folgte das Programm der Kinder mit den einstudierten Liedern, z. B. aus der Reihe: „Hexe Knickebein“. Mit großem Applaus wurden die Kinder von ihren Familien begrüßt. Gleich darauf folgte ein kurzes Theaterstück der Gruppenleiterin der Igel, welches große Freude bei den Kindern auf die Gesichter zauberte und allen viel Spaß machte. Danach fiel dann auch die letzte Anspannung bei den Erziehern ab und es ging zum Zuckertütenbaum. Der war zuvor fleißig gegossen worden, um die prall gefüllte Zuckertüten tragen zu können.

Nach der Überreichung der Geschenke wurde das Buffet eröffnet und es ging zum gemütlichen Teil über. Kaffee und Kuchen sowie viele Salate und Grillgut deckten den Tisch. Es wurde über die Zukunft gesprochen, doch am Meisten schwelgte man in Erinnerungen der letzten Jahre, hier im Kindergarten Ingersleben.

Begleitet wurde die Feierlichkeit von unserer Fotografin, Frau Göbel, die mit unvergesslichen Aufnahmen unser Fest dokumentierte. Dafür ganz herzlichen Dank!

Es war wirklich ein schöner Tag.

Auf diesem Wege wünschen wir den Vorschulkindern Sarah Fiedler, Lana Berthold, Marleen Scheuber, Johannes Peter, Maya Mock, Maria Pfeiffer und Luca Erfurt einen guten Start in die Schule und viel Erfolg beim Lernen.

**Die Gruppenerzieherinnen Frau Apro und Frau Ruge sowie alle Mitarbeiterinnen und Kinder aus unserem Kindergarten**



## Stand: Außengelände Kindergarten

In unserm Kindergarten ist eine Erweiterung des Gartens geplant.

Momentan sind die Erdarbeiten abgeschlossen. Eine Erhöhung wurde aufgeschüttet und befestigt. Allen Beteiligten unseren herzlichen Dank!

Nun warten wir auf die Aussaat von Rasen und die Einzäunung des Geländes.

Planung und Umsetzung sind gar nicht so einfach, so dass wir uns in Geduld üben müssen!

Natürlich freuen wir uns umso mehr über jeden Schritt, der zum Ziel führt....und dass ist auf dem Bild offensichtlich!

**Angela Hönicke**



## Aus Vereinen und Verbänden

### Ausschreibung zum Fußballpokalturnier der Freizeitmannschaften

anlässlich des Sommerfestes 2016 in Ingersleben

Termin: Samstag, 06. August 2016

**Treffpunkt:**

10:30 Uhr Turnierleitung (1 Verantwortlicher pro Mannschaft zur Abgabe der Spielformulare, Entrichtung des Startgeldes und Empfang der Getränke) Turnieröffnung: gegen 11:00 Uhr Sportplatz (Aufstellung und Vorstellung aller Mannschaften)

**Turnierbeginn:**

11:00 Uhr (laut Terminplan) Veranstalter: SV FORTUNA Ingersleben e. V.

**Veranstaltungsort:**

Sportplatzgelände des SV FORTUNA Ingersleben e. V. Zu gewinnen gibt es hochwertige Sachpreise.

**Anmeldung:**

per Email unter vorstand@fortuna-ingersleben.de, telefonisch beim Turnierleiter Bernd Tänzler unter Mobil: 0174/8291742.

Auch für weitere Informationen und Rückfragen stehen wir unter diesen Kontaktdaten gerne zur Verfügung!

**Technische Richtlinien/ Ausschreibung:**

- Spielausführung: Kleinfeldturnier
- Mannschaftsstärke: 1 Torwart + 5 Feldspieler
- Spielzeit: 12/15/18 Minuten ohne Seitenwechsel (kann sich je nach Anzahl der Mannschaften ändern)
- gespielt wird auf 2 Plätzen laut Spielplan
- die Spielwertung erfolgt nach den Regeln des TFF
- bei Punkt- und Torgleichheit erfolgt ein 9m- Schießen (je 5 Spieler pro Mannschaft bis zur Entscheidung)
- Disziplinarstrafen:  
gelbe Karte —> 2 Minuten Spielsperre  
gelb/rote Karte —> Spielsperre für das jeweilige Spiel  
rote Karte —> Spielsperre für 1 nachfolgendes Spiel
- bei Nichtantreten einer Mannschaft: 3Punkte + 2Tore für den Gegner
- das Mindestalter zur Teilnahme am Turnier beträgt 14 Jahre, mit Zustimmung der Eltern
- Startgeld: 30 EUR pro Mannschaft
- Trainings-/Übungsbälle sind von jeder Mannschaft selbst mitzubringen
- Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Garderobe und Gegenstände in den Umkleieräumen und auf dem Sportgelände.
- Versicherungsschutz wird für Vereine und deren Mitglieder, die dem Landessportbund Thüringen e. V. angehören, gewährleistet. Der Veranstalter übernimmt für den übrigen Personenkreis der Teilnehmer am Pokalturnier nicht die Haftung bei auftretenden Unfällen und Schäden.
- Die Eigenversorgung mit Getränken und Speisen auf dem Sportplatzgelände ist nicht gestattet.

**SV Fortuna Ingersleben e. V.  
Der Vorstand**

### SV Fortuna Ingersleben e. V. - 2015/2016:

**Eine fantastische Saison**

Der SV Fortuna Ingersleben e. V. hat sportlich eine fantastische Saison 2015/2016 hinter sich.

**Unsere I. Mannschaft steigt in die Kreisoberliga auf!!!**

Bereits das Jahr 2014/2015 gestaltete sich für unsere **I. Mannschaft** in der Kreisliga Erfurt-Sömmerda überaus erfolgreich, nach einer sportlich hervorragend geführten Saison landeten wir denkbar knapp, punktgleich und mit nur einem Tor Unterschied auf dem 2. Tabellenplatz und sind nur gerade so eben nicht in die Kreisoberliga aufgestiegen.

Jetzt galt es, diesen kleinen Wermutstropfen am Ende einer ganz starken letzten Saison in positive Energie umzusetzen, um im neuen Spieljahr 2015/2016 mit noch höherer Motivation und noch größerer Spielstärke erneut ganz oben mitspielen zu

können, diese sehr schwierige Arbeit ist dem Betreuersteam um unseren Trainer **Karl-Heinz „Charly“ Kahlert** hervorragend gelungen.

Unsere mit zahlreichen sehr guten Einzelspielern besetzte I. Mannschaft, die wohl erneut eines der jüngsten Durchschnittsalter seit vielen vergangenen Jahren aufweist, wurde zu einer äußerst leistungsstarken und schlagkräftigen Einheit geformt, die, auch wenn einzelne Spielerausfälle zu verzeichnen waren, in der Kreisliga kaum zu besiegen war.

Unsere I. Mannschaft wurde zunächst **Herbstmeister** in der Kreisliga Erfurt-Sömmerda, in 12 Spielen wurde 10 mal gewonnen bei nur einem Unentschieden und einer Niederlage; mit einem hervorragenden Torverhältnis von 35:7 und 31 Punkten konnten wir uns in die wohlverdiente Winterpause verabschieden.

Dann war es die weitere Aufgabe aller Beteiligten, die hervorragende Form der Hinrunde über den Winter zu konservieren und sodann mit voller Konzentration die Rückrunde bestmöglich zu spielen.

Auch das ist hervorragend gelungen, so dass wir bereits drei Spieltage vor Ende der Saison als **Aufsteiger in die Kreisoberliga** feststanden.

Nach 26 Spieltagen können wir für unsere I. Mannschaft 22 Siege, ein Unentschieden und lediglich drei Niederlagen bei einem fantastischen Torverhältnis von 86:25 verzeichnen.

Sollte es gelingen, die Mannschaft im Wesentlichen beieinander zu halten und an der ein oder anderen Stelle erfahrene Verstärkung hinzu zu gewinnen, muss uns vor der kommenden Saison in der Kreisoberliga nicht bange sein, mit den für unseren SV Fortuna Ingersleben typischen Tugenden wie Einsatzbereitschaft, Laufbereitschaft, Kampfkraft und Respekt voreinander auf und neben dem Platz werden wir sicher auch eine Spielklasse weiter oben gut bestehen können.

Wir haben ein spielerisches Potential in unseren Reihen, dass uns, wenn wir vor allem die jungen Spieler mit Bedacht und Verstand unterstützen, in der Zukunft noch sehr viel Freude machen wird!

Wir wünschen unserer I. Mannschaft für die kommende Saison in der Kreisoberliga alles erdenklich Gute.

**Hier die bisherigen Torschützen in der I. Mannschaft (Punktspiele):**

<b>Wiegand</b>	<b>17</b>
<b>Dolkovski</b>	<b>14</b>
<b>Jagana</b>	<b>12</b>
<b>Krähmer</b>	<b>10</b>
<b>Heinemann</b>	<b>9</b>
<b>Ludwig</b>	<b>6</b>
<b>Hartung</b>	<b>4</b>
<b>Hornik</b>	<b>3</b>
<b>Schuchhardt</b>	<b>2</b>
<b>Gruen</b>	<b>1</b>
<b>Reichardt</b>	<b>1</b>
<b>Teubner</b>	<b>1</b>



Insbesondere der Abstieg unserer **II. Mannschaft** in die 2. Kreisklasse im Sommer 2015 des vergangenen Jahres war für unseren sehr ambitionierten Verein eine schmerzhaft Erfahrung.

Über einen sehr langen Zeitraum war es schon nicht mehr gelungen, eine sportlich schlagkräftige und vor allem vollzählige Mannschaft zum Spielbetrieb zusammen zu bringen.

Mangelnde sportliche Erfolge führten zur Lustlosigkeit einiger Spieler, darüber hinaus waren viele Spieler zudem beruflich und familiär stark eingebunden, was schlussendlich dazu führte, dass selbst mit Verstärkungen unserer Alten Herren mitunter zum Auswärtsspiel mit nur acht oder neun Spielern angereist werden musste.

Aber dieser Abstieg hatte auch eine reinigende und damit sehr positive Auswirkung.

In der Sommerpause haben sich die Verantwortlichen zusammengesetzt und zunächst beraten, ob überhaupt eine II. Mannschaft in den Spielbetrieb geschickt werden soll. Schnell war man sich einig, dass unter allen Umständen sämtliche Anstrengungen unternommen werden müssen, um - auch im Hinblick auf einen sportlichen Unterbau für unsere I. Mannschaft - eine wettkampffähige Truppe zusammen zu stellen.

Mit zahlreichen Zusagen von altbewährten aber auch neu aktivierten Spielern gingen wir hochmotiviert in die neue Saison.

Hier zeigten sich jetzt wieder einmal Ingerslebener Qualitäten: auch in schwierigen sportlichen Zeiten stehen wir zusammen und erzwingen so letztlich dann auch die sportlichen Erfolge.

Nicht zuletzt durch den unermüdlichen Einsatz im Hinblick auf Organisation und Motivation des Sportfreundes **Thomas Luley** ist es gelungen, eine sehr erfolgreiche Saison 2015/2016 zu spielen. Der Sportfreund **Luley** hat sich bedauerlicherweise bei einem Spiel unserer I. Mannschaft im vergangenen Jahr schwer verletzt, hatte es sich aber zur Aufgabe gemacht, unsere II. Mannschaft zu begleiten und gemeinsam mit dem Trainer **Matthias Kieper** durch die Saison zu führen. Beiden Sportfreunden sei hierfür herzlich gedankt, wobei anzumerken ist, dass der Sportfreund **Luley** zwischenzeitlich schon wieder die ersten Spiele in unsere II. Mannschaft absolviert hat.

Unsere II. Mannschaft hat die Saison bereits abgeschlossen, absolvierte insgesamt 18 Spiele, hiervon hat man 10 gewonnen, 6 verloren und 2 mal unentschieden gespielt, mit einem Torverhältnis von 63:25 und hat hiermit einem hervorragenden vierten Tabellenplatz in der 2. Kreisklasse belegt.

Hier die bisherigen **Torschützen in der II. Mannschaft (Punktspiele):**

<b>Schuchhardt</b>	<b>8</b>
<b>Schöler</b>	<b>8</b>
<b>Peinelt</b>	<b>7</b>
<b>Grün</b>	<b>6</b>
<b>Körner</b>	<b>6</b>
<b>Scholka</b>	<b>6</b>
<b>Hartung</b>	<b>3</b>
<b>Wolf</b>	<b>3</b>
<b>Credo</b>	<b>2</b>
<b>Krähmer</b>	<b>2</b>
<b>Reichardt</b>	<b>2</b>
<b>Erfurt</b>	<b>1</b>
<b>Hossfeld</b>	<b>1</b>
<b>Knappe</b>	<b>1</b>
<b>Lapp</b>	<b>1</b>
<b>Rockstroh</b>	<b>1</b>
<b>Sahl</b>	<b>1</b>
<b>Zierenner</b>	<b>1</b>

Auch im Hinblick auf das moderne Zeitalter der Internetpräsenz sind wir in der vergangenen Saison ein großes Stück vorangeschritten.

Erstmals können wir jetzt einen vollständig bearbeiteten und optisch äußerst ansprechenden Internetauftritt vorstellen:

Unter der Adresse [www.fortuna-ingersleben.de](http://www.fortuna-ingersleben.de) können sich Interessierte stets aktuell über unseren Verein, insbesondere den Spielbetrieb, auf dem Laufenden halten. Hier sind Spielankündigungen, Spielergebnisse und Tabellen jeweils mit wenigen Mausklicks zu erreichen, aber auch Aktuelles aus dem Verein wie Vereinsveranstaltungen und Personalien sind hier zu finden. Insbesondere ist natürlich auf die hervorragend geschriebenen ausführlichen Spielberichte hinzuweisen, die jeweils zeitnah nach den Spielen unserer aktiven Mannschaften veröffentlicht werden.

Erneut sei an dieser Stelle allen verantwortlichen Trainern und Betreuern ganz herzlich für das gezeigte Engagement und die

nicht endende Bereitschaft, sich persönlich mit viel Freizeit in den Verein einzubringen, gedankt.

Der SV Fortuna Ingersleben e. V. bedankt sich ebenfalls bei allen Förderern, Unterstützern, Sponsoren, Gönnern, Freunden und Fans des Vereins für die tatkräftige Unterstützung in der vergangenen Saison 2015/2016, wobei unser besonderer Dank wieder einmal den zahlreichen immer fleißigen Helfern im Hintergrund gilt, die meist ungenannt bleiben, ohne die aber eine gute Vereinsarbeit nicht möglich ist.

**Stephan Rochlitz**  
Präsident

## Ortschaft Neudietendorf

### Amtlicher Teil

### Bekanntmachungen

#### Ortschaftsratssitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Neudietendorf findet am Dienstag, **dem 23. August 2016** im Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Neudietendorf statt.

Beginn: 19.00 Uhr

Die Tagesordnung wird rechtzeitig und ortsüblich über den Ausgang bekannt gegeben.

**gez. Andreas Schreeg**  
Ortschaftsbürgermeister

#### Beschlüsse der Sitzung des Ortschaftsrates Neudietendorf am 07.06.2016

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Neudietendorf haben in ihrer Sitzung am 07.06.2016 folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschluss-Nr.: 16-0082**

**Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Neudietendorf am 05.04.2016**

Der Ortschaftsrat Neudietendorf stimmt in seiner Sitzung am 07.06.2016 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratssitzung am 05.04.2016 zu.

**Beschluss-Nr.: 16-0084**

**Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag Neubau einer Garage**

Der Ortschaftsrat Neudietendorf beschließt in seiner Sitzung am 07.06.2016 die Zustimmung zum Bauantrag Neubau einer Garage zur Unterstellung von 2 Wohnmobilen und 1 PKW (Gem. Neudietendorf, Flur 2, Flurstück 440).

### Sonstige amtliche Mitteilungen

#### Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden dienstags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr im Büro des Ortschaftsbürgermeisters des Ortsteiles Neudietendorf, Zinzen-dorfstraße 1 statt, außerhalb dieser Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Sie erreichen uns telefonisch unter 036202 / 90309.

**Andreas Schreeg**  
Ortschaftsbürgermeister

## Nichtamtlicher Teil

### Mitteilungen

#### Sommerfest 2016 in der Kita Arche

Unser Sommerfest begann mit dem Musical „Noah unterm Regenbogen“. Ein Singspiel für Kinder und Erwachsene. Wochen vorher waren Mittwochnachmittags unsere Proben, wo sich Interessierte unter Anleitung von Pfr. Schmidt trafen und sangen und spielten. Das Stück dauert knapp eine Stunde, so war es gut, dass wir durch die Vorbereitung der Schlechtwettervariante den Kirchsaal in der Brüderkirche nutzen konnten und alle einen Sitzplatz hatten. Wir haben viel Lob und Anerkennung von vielen Zuschauern bekommen und den Kindern und uns hat es einen unglaublichen Spaß gemacht. Der Nachmittag ging dann in der KITA weiter mit Kaffee, Kuchen, Bratwürsten, Spiel und Spaß und Bastelangeboten und endete mit dem Märchenspiel des Elternbeirates wieder im Kirchsaal: „Pippi Langstrumpf und die Berufe.“

Als kleinen Rückblick auf unser Planungsjahr, entwickelten die Eltern ein Theaterstück mit der eigenwilligen Pippi und Ihren Freunden Annika und Tom, in dem sie sich Gedanken machen sollen, was sie einmal werden wollen. Es war ein schönes und lustiges Stück und war einfach wieder fantastisch. Wir danken dem Elternbeirat dafür wieder recht herzlich. Applaus! Applaus! Wir danken auch den fleißigen Kuchenbäckern und allen anderen Helfern hinter den Kulissen und natürlich allen, die da waren und mit uns unser Sommerfest 2016 gefeiert haben.



#### Danke sagen wir!

Zu unserem Sommerfest am 04.06.16 gab es auch eine Überraschung in Form einer Sachspende. **Herr Jacobitz von Nahkauf** Neudietendorf, ließ diese uns über seine Mitarbeiterinnen (Frau Hanekamm und Frau Thurm- beide Muttis unserer Kita) zukommen. Gutes und wertvolles Material für das Kennenlernen, Entdecken und Erlernen von den Jahreszeiten und wunderschöne Märchen-Kniebücher werden unsere Arbeit mit den Kindern bereichern und erleichtern. Wir freuen uns und bedanken uns recht herzlich.

#### Zuckertütenfest am 09.06.2016



Von „Willst du mit uns singen, lesen, rechnen..., bis“ Ein Hoch auf uns...“ gab es ein kleines Begrüßungsprogramm der Vorschulkinder. In einer Power-Point blickten wir ein Jahr zurück und entdeckten viele gute schöne Ereignisse, die die Kinder in Ihrer Vorschulzeit erlebt haben. Das war für Kinder und Eltern, bzw. Gäste eine gute Erinnerung. Nach dem Zuckertütenpflücken vom Kita- Zuckertütenbaum und dem gemeinsamen Kaffee trinken, hatten die Kinder die Aufgabe ein Suchquiz mit einem Elternteil zu lösen. Dabei wurden sie durch das gesamte Kita-Gebäude geschickt. Zur Abkühlung nach der Preisverleihung hatten sie sich alle Kinder ein Eis verdient. Ein kleiner Marsch zum Eisautomaten, verschaffte den Eltern Zeit und Ruhe für Gespräche. Das Lied am Schwungtuch: Auf Wiederseh'n, die Zeit mit euch war wunderschön“ beendete auch in diesem Jahr wieder ein schönes Zuckertütenfest und guten Wünschen für die Schulzeit ging es nach Hause.

**B. B. Kita Arche**



## Aus Vereinen und Verbänden

### Festjurtenburg war aufgebaut:

#### Nesse-Apfelstädter Scouts hatten Gäste aus ganz Deutschland

Um das große Jubiläumswochenende vom Freitag, dem 17. bis Sonntag, dem 19. Juni 2016 vorzubereiten, hatten die Pfadfinderinnen und Pfadfinder bereits am Wochenende davor eine große Zeltkonstruktion aus Jurten- und Kohtenplanen im Pfadfinderzentrum Drei Gleichen aufgebaut.

Genügend Platz um die Feierlichkeiten für 105 Jahre Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Neudietendorf, 95 Jahre Gründung der Christlichen Pfadfinderschaft Deutschlands mit Verabschiedung der „Neudietendorfer Grundsätze“, 25 Jahre Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V. Stamm Drei Gleichen und 3 Jahre Verband Deutscher Altpfadfindergilden e.V. Gilde Drei Gleichen auszutragen.

Das Programm startete am Freitag um 18 Uhr mit der Eröffnung des Jubiläumslagers mit der Pfadfinderband „The Bargelds“. Am Samstag fand um 10 Uhr eine Ortsführung durch Neudietendorf mit historischen Pfadfinderpunkten statt und am Nachmittag wurde von 14 bis 18 Uhr zu Pfadfinder-Workshops für Groß und Klein sowie Brötchen, Kaffee, Tee und Kuchen eingeladen. Am Sonntag beteiligten sich die Pfadis am Festgottesdienst anlässlich von 100 Jahre Neue Johanniskirche mit anschließendem Gemeindefest.

Neben den anreisenden Gästen aus ganz Deutschland freuten sich der Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V. Stamm Drei Gleichen, der Verband Deutscher Altpfadfindergilden e.V. Gilde Drei Gleichen und der Pfadfinderzentrum Drei Gleichen e.V. natürlich auch über Groß und Klein aus der Region.



Festjurtenburg

Anstatt über Geschenke freuten sich die Gastgeber übrigens über Spenden für das internationale „Harambee Education Kenya“-Pfadfinderprojekt im kenianischen Nyandiwa am Victoriasee, zu welchem 9 Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus Nesse-Apfelstädt im Anschluss an die Feierlichkeiten am 20. Juni aufgebroschen sind.

**Hendrik Knop**  
Pfadfinderzentrum Drei Gleichen e.V.

OT Neudietendorf  
Drei-Gleichen-Straße 46  
99192 Nesse-Apfelstädt

### Live-Band, Workshops und Spanferkel:

#### Nesse-Apfelstädter Pfadfinder feierten vierfaches Jubiläum

Ob Karlheinz Brandenburg, langjähriger Pfadfinder und „Erfinder“ der MP3, Thomas Fröhlich, der zweite Beigeordnete des Landkreises Gotha oder die Pfadfinderband „The Bargelds“ aus Karlsruhe, alle waren gekommen, um den Nesse-Apfelstädter Scouts zum „Jubiläumswochenende“ vom 16. bis 19. Juni 2016 zu gratulieren.

Gefeiert wurden gleich vier Anlässe: 105 Jahre Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Neudietendorf, 95 Jahre Gründung der Christlichen Pfadfinderschaft Deutschlands mit Verabschiedung der „Neudietendorfer Grundsätze“, 25 Jahre Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V. Stamm Drei Gleichen und 3 Jahre Verband Deutscher Altpfadfindergilden e.V. Gilde Drei Gleichen.



Alle Hände voll zu tun beim Aufbau der Festjurtenburg! Danke für die großartige Unterstützung „Geburtstagskind“ Udo Wich Heiter, Timon Stegmann, Michael Göring, Scott Quade, Nancy Linßer, Rainer Baranowski, Christian Baranowski, Hannes Vojtech, Clemens Riese, Fabrice Kecke, Florenz Pfaffendorf, Damian Somerlik, Maike Jäger, Vincent Niessner, Max Mantel Luc Venstray und Hendrik Knop!



Nesse-Apfelstädter Pfadfinderinnen und Pfadfinder feierten vierfaches Jubiläum



Verschnaufpause mit Bockwurst und Geburtstagsorte



Ein Ständchen zum Jubiläum präsentierte die Pfadfinderli-  
veband „The Bargelds“ aus Karlsruhe und Köln



Spiel und Spaß vor dem „Festjurten-Zelt“

Dafür gab es in der eigens hierfür aufgebauten Festjurte ein dreitägiges Programm, was vom Auftritt der Band, eine Ortsrundführung mit Verweis auf die pfadfinderhistorischen Punkte in Neudietendorf über Workshops für Groß und Klein bis hin zu einem feierlichen Bankett mit einem Ausflug in die Geschichte reichte. Neben den rund 80 Pfadfinderinnen und Pfadfindern von Jung bis Erfahren aus der Gemeinde schlossen sich der Feier natürlich zahlreiche Pfadfindergruppen von Bad Dürrenberg und Raguhn in Sachsen-Anhalt über Seligenstadt in Hessen bis zur Partnergruppe aus Wolfschlügen in Baden-Württemberg sowie viele Gratulanten vom Ortschaftsbürgermeister Andreas Schreeg, dem Bürgermeister Christian Jacob, dem zweiten Beigeordneten des Landkreises Thomas Fröhlich bis zum Bundestagsabgeordneten Tankred Schipanski an. Erfreut waren die Pfadis auch über die Gäste aus dem Ort, welche nicht nur Spiel und Spaß im Pfadfinderzentrum erleben konnten, sondern auch kulinarisch auf ihre Kosten kamen. Dafür hatte das Team des Bürgerhauses Apfelstädt gesorgt, welches nicht nur mit Bratwürsten und Spanferkel keinen Wunsch offenließ. Den Kuchen für das Fest hatten die Pfadfinderinnen und Pfadfinder sowie zahlreiche Eltern gebacken. Der Erlös daraus sowie weitere Spenden im Gesamtwert von EUR 402,22 gehen jetzt mit nach Kenia zu einem internationalen Hilfsprojekt am Victoriasee, welches von 9 Nesse-Apfelstädter Pfadfindern bis zum 3. Juli 2016 besucht wird. Für diese Mittel und natürlich für die große Unterstützung an alle Beteiligten ein großes Dankeschön!

Abgeschlossen wurde das Wochenende mit dem 100jährigen Jubiläum der „Neuen Johanniskirche“, welches die christlichen Pfadfinder als Teil der Kirchgemeinde mit unterstützten.

**Hendrik Knop**

**Pfadfinderzentrum Drei Gleichen e.V.**

OT Neudietendorf  
Drei-Gleichen-Straße 46  
99192 Nesse-Apfelstädt

## Zurück aus Afrika:

### Nesse-Apfelstädter Pfadfinder unterstützten Projekt am Victoriasee in Kenia

„Harambee“ bedeutet auf Swahili „Lasst uns alle zusammen an einem Strick ziehen!“ oder anders übersetzt „Hilfe auf Augenhöhe“. Eine Herausforderung, welcher sich Michael Göring, Celin Keck, Philipp Ugolnikow und Sabine Währisch vom Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V. Stamm Drei Gleichen, der Bundesfreiwillige des Pfadfinderzentrum Drei Gleichen e.V. Hannes Vojtech sowie Hendrik Knop, Andreas Roth und Daniel Stegmann vom Verband Deutscher Altpfadfindergilden e.V. Gilde Drei Gleichen stellten. Vom 20. Juni bis zum 2. Juli besuchten sie das „International Kenya Scout Development Projekt“ (IKSDP), zu Deutsch das „International kenianische Pfadfinderentwicklungshilfeprojekt“ im kenianischen Fischerdorf Nyandiwa am Victoriasee. Begleitet wurden sie dabei von Johannes Enzinger, dem Generalsekretär der Deutschen Altpfadfinder, welcher die „Harambee Education Kenya (HEK) - Initiative seit Jahren unterstützt.

Eine der wichtigsten Voraussetzungen für eine gesellschaftliche Entwicklung ist die Bildung. Die Ausbildung von Lehrern und Erziehern auf der einen Seite sowie der Betrieb und die Unterstützung von Schulen und Kindergärten ist daher zentrale Aufgabe des IKSDP-Pfadfinderzentrums. Darüber hinaus ist es dem Projekt, welches seit über 25 Jahren von Pfadfindern aus der ganzen Welt unterstützt wird, gelungen, die Region beim Aufbau der Infrastruktur, Kultur und dem gesellschaftlichen Leben zu begleiten. Dazu zählen der Ölanbau und die Ölgewinnung, ökologische Landwirtschaft, die Zucht von Hühnern, Kühen oder Fischen genauso dazu, wie der Betrieb eines Computerzentrums, eines Kreativzentrums für Künstler oder der Bau eines Sportstadions, um den Menschen vor Ort eine Perspektive geben zu können.

Von Frankfurt am Main über Addis Abeba in Äthiopien und der kenianischen Hauptstadt Nairobi angereist, konnten sich auch die neun Pfadfinderinnen und Pfadfinder ein Bild von der Arbeit der Entwicklungshelfer machen. Besonders getroffen von der Armut in der Region, jedoch umso bewegter von der Freundlichkeit und dem Tatendrang der Menschen sprachen sie mit den Initiatoren, Studenten, Lehrern oder dem Bürgermeister, besuchten Schulen, Kindergärten und Krankenstationen oder lernten die Region sowie die vielfältige Natur bei Ausflügen kennen. All dies Half um die Situation verstehen und verarbeiten zu können. Oder „Land und Leute kennen lernen“ einmal anders. Schnell war dabei klar: Das Projekt leitet eine gute Arbeit gemeinsam mit den Menschen vor Ort!

Dies erfahren, war es den Nesse-Apfelstädter Pfadfinderinnen und Pfadfindern umso wichtiger, ein Stück zu dieser Hilfe beitragen zu können. Ganz konkret konnten sie dabei Mittel aus der Entwicklungshilfe und Spenden für den Weiterbau des Stadions sowie für die Austragung eines großen Sportereignisses, einem Halbmarathon, weitergeben. Letzterer fand am 25. Juni unter Beteiligung der Thüringer Scouts statt und versammelte neben rund 50 Läufern aus der Region einen Großteil des Dorfes, darunter viele Kinder in das Stadion, welches das Ziel des knapp 20 Kilometer langen Laufes, quer durch unwegsames Gelände, darstellte. Frauen und Männer alter Altersklassen konnten hier gleichermaßen antreten. Die ersten Läufer schafften dabei Zeiten von unter 60 Minuten, was in Deutschland wohl jeden Sieger eines ähnlichen Stadtlaufes erblassen lassen würde. Der Nachmittag des „Sportfestes“ wurde mit einem Fußballspiel gekrönt, bei welchem die Polizisten der Region gegen die IKSDP-Studenten antraten, wobei letztere die Nase vorn hatten und als Prämie zwei neue Fußbälle erhielten, welche auch aus den Spenden finanziert wurden.

Der Rest der Spendengelder wurde für Schulhefte und Stifte sowie für die Reparatur eines Karussells, einer Wippe, eines Klettergerüsts und einer Rutsche auf dem IKSDP-Spielplatz verwendet, wobei die Pfadfinder die Arbeiten hierfür selbst mit ausführten.

Ob es diese großen und kleinen Dinge sind, die dazu beitragen, die „Fluchtursachen vor Ort zu beseitigen“, wie es in den aktuellen Diskussionen in der Flüchtlingskrise heißt, ist ungewiss. Gewiss ist jedoch, dass Afrika auch weiterhin unsere Unterstützung „auf Augenhöhe“ braucht, und dafür ist das Projekt in Nyandiwa ein kleiner wegweisender Baustein!

In diesem Sinne möchten sich die Nesse-Apfelstädter Scouts bei allen bedanken, welche diese Entwicklungshilfefahrt ermöglicht und das Projekt vor Ort mit unterstützt haben. Allen voran ist das natürlich der Verband Deutscher Altpfadfindergilden e.V. als Träger des Projektes in Deutschland mit seinem Geschäftsführer Johannes Enzinger, welcher die Gruppe begleitet hat. Als nächstes ist dies natürlich die Leitung des „International Kenya Scout Development Projekt“ mit dem Italiener Antonio Labate als „Seele“ der Initiative. Für die finanzielle Unterstützung gilt ein großer Dank dem Lothar-Kreyssig Ökumenezentrum des Landeskirchenamtes der Evangelischen Landeskirche in Mitteldeutschland, welche Fördermittel aus dem Teilfonds Entwicklungsförderung zur Verfügung gestellt hat. Weiterhin dem Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V. Stamm Saale-Wiesel aus Bad Dürrenberg für eine Einzelspende in Höhe von 100 Euro sowie den Teilnehmern und Besuchern des Pfadfinderjubiläumswochenendes für die Gesamtspenden in Höhe von 302,22 EUR.

Davon ausgehend, dass das Projekt weiter erfolgreich fortgesetzt wird und somit weitere Entwicklungshilfefahrten anstehen, können sich alle Interessierten an die Altpfadfinder wenden. Spenden für das können jederzeit unter dem Kennwort „IKSDP Projekt Harambee Kenia“ auf das VDAPG-Konto mit der IBAN:

DE16255514800320014160 und dem BIC: NOLADE21SHG überwiesen werden. Im Internet ist der weitere Verlauf des IKSDP unter folgender Adresse zu finden: <http://www.iksdpyandi-wa.net/de/>

**Hendrik Knop**

**Verband Deutscher Altpfadfindergilden e.V.**

**Gilde Drei Gleichen**



*Nesse-Apfelstädter Pfadfinderinnen und Pfadfinder des VDAPG und VCP im Kenianischen Entwicklungshilfeprojekt am Victoriasee*



*Immer ein Lächeln im Gesicht*



*Der Gewinner des Halbmarathons*



*Andreas und Celine auf dem „Sportfest“*



*Michael auf der Schulbank*

## Saisonabschluss bei den Gymnastikfreundinnen

Zum Ende eines jeden Schuljahres unternehmen die Gymnastikfreundinnen des ESV Lok Neudietendorf 1948 e. V. stets eine kleine Wanderung oder treffen sich zu einem gemütlichen Plausch. In diesem Jahr haben sie sich etwas Besonderes gedacht: Die Bowlingbahn im Apfelstädter Bürgerhaus wurde für den 29.6.2016 gemietet. Zuvor trafen sich immerhin 15 Sportfreundinnen im Garten der Gaststätte, haben gegessen und ein kühles Bierchen oder Radler genossen. Nachdem uns die Funktion der Bahn erklärt wurde, ging es los. Die Kugeln für diese Sportart sind erheblich schwerer als beim Kegeln. Auch müssen bekanntermaßen 2 Finger und der Daumen in die dafür vorhandenen Löcher gesteckt werden. Da ist es angebracht, vorher die Fingernägel kurz zu halten. Manche hatte vielleicht auch Bedenken, dass sich die Finger nicht schnell genug aus den Löchern heraus ziehen lassen. Denn die meisten von uns waren das erste Mal beim bowlen. Es gab viel Spaß und noch mehr Freude, wenn tatsächlich alle zehn Kegel fielen. Auch über einige so genannte Ratten, wenn also kein Treffer gelang, wurde gelacht.

Das Bild zeigt unsere drei Besten - die beiden Martinas aus Kornhochheim und auch Dorothee als Dritte wohnt in diesem Ortsteil. Mit immerhin 79, 74 und 71 Treffern in einer Runde haben die Drei für das erste Mal doch eine gute Treffsicherheit bewiesen. Nun freuen wir uns auf den Beginn unserer Gymnastikstunden kurz nach dem Auftakt des neuen Schuljahres.

**Ute Frieße**

**Abteilungsleiter Gymnastik  
des ESV Lok Neudietendorf 1948 e.V.**



## Landesausscheid im Pokalwettbewerb

„Hoffentlich hält das Wetter...“ war wohl einer der häufigsten Sätze die man neben lautstarken Anfeuerungen am 04.06.2016 in Nängelstedt gehört hat. Nur eine Woche nach dem Kreisabschluss stand für die 6-9 jährigen der Landesentscheid im Pokalwettbewerb an.

Für die Jugendfeuerwehr Neudietendorf nahmen zwei Mannschaften à fünf Kinder teil.

Auf dem Sportplatz in Nängelstedt angekommen war schon von weiten ein buntes Treiben zu beobachten. Kurz nach Ankunft ging es auch schon los. Der erste Teil des Wettkampfes bestand darin zwei große Holzpuzzles möglichst schnell und richtig zusammen zu legen. Weiter ging es mit dem Erkennen und Benennen einiger feuerwehrtechnischer Geräte. Die bisherigen Aufgaben wurden von beiden Mannschaften gut bewältigt doch jetzt kam erst noch der schwierigste Teil, die Schnelligkeitsübung. Der Unterschied zu den anderen Teilen besteht hierin, dass zunächst ein Pflichttraining absolviert werden musste. Auch dieses lief gut doch am Ende zählt nur der Wertungslauf. Nach einer Stärkung für alle Teilnehmer und der feierlichen Eröffnung durch den Landesjugendfeuerwehrwart Jörg Deubert wurde es ernst. Die 31 teilnehmenden Mannschaften gaben alles doch nur die besten vier Mannschaften kommen ins Halbfinale und dürfen in einem zweiten Lauf ihr Ergebnis verbessern. Nach dem die ersten drei Mannschaften bereits genannt waren wurde es nun wirklich spannend. Hatte es eine Neudietendorfer Mannschaft geschafft? Sie hatten! Und nicht nur das, wenn es ein Halbfinale gibt muss es auch ein Finale geben in dem nochmal die zwei besten Mannschaften antreten dürfen und auch das erreichte die Mannschaft Neudietendorf 1. Mit lautstarken Fanrufen sind die Kinder nochmal richtig über sich hinausgewachsen. Sie brauchten keine 30 Sekunden um durch den Kriechtunnel zu laufen, unter einer Hürde durch zu krabbeln, einen Knoten zu machen, möglichst viele Dosen abzuwerfen und zurück zu rennen.

Es war also bekannt, dass die erste Mannschaft den ersten oder zweiten Platz erreicht und tatsächlich sie haben es geschafft einen weiteren Landesmeistertitel in die Feuerwehr Neudietendorf zu holen. Aber auch die zweite Mannschaft hat Klasse abgeschnitten. Sie belegte einen tollen 23. Platz. Und das alles bei warmen und fast bis zum Ende trockenem Wetter.

**Jugendfeuerwehr Neudietendorf**





Verein Prof. Herman  
A. Krüger e. V.

Im Rahmen des **Bundesfreiwilligendienstes** sucht der  
Verein Prof. Herman A. Krüger

### eine Freiwillige / einen Freiwilligen

Der Platz ist ab 1.10.2016 zu besetzen.

#### Aufgabenschwerpunkte sind:

- Unterstützung der Mitarbeitenden bei der Pflege und Erhaltung des Krügerparks
- Mithilfe bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen des Krügervereins

#### Wir bieten:

- monatliches Taschengeld, Sozialversicherung
- ein interessantes Aufgabenfeld in einem aufgeschlossenen Team
- flexible Dienstzeiten von 21-40 h pro Woche
- Teilnahme an individueller Weiterbildung

#### Wir wünschen uns:

- eine offene, motivierte Persönlichkeit
- Einsatzbereitschaft
- Alter: ab 27 Jahre

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung schriftlich per Post oder Email ab sofort an:

Verein Prof. Herman A. Krüger e. V.  
Susan Ose  
OT Neudietendorf  
Bergstraße 9  
99192 Nesse-Apfelstädt  
sose@kruegerverein.de

## Rumba, Jive, Discofox

### Einladung zum Tanzworkshop in der Krügervilla am 06.08.2016

**Lust auf Tanzen?** Am Sonnabend, 06.08.2016 haben Sie von 19 - 22 Uhr Gelegenheit dazu! Der Krügerverein lädt Wieder-EinsteigerInnen ebenso wie fortgeschrittene TänzerInnen zum Workshop mit Tanzlehrer Michael Möller in die Krügervilla nach Neudietendorf ein. In diesem erlernen bzw. wiederholen Sie zunächst Grundtechniken in den Tänzen Rumba, Jive und Discofox. Im Anschluss erarbeitet Herr Möller mit Ihnen eine Übungsfolge zu jedem Tanz.



1L26/Fotolia

Der Preis für den Workshop beträgt 29 EUR pro incl. Begrüßungssekt (Abendkasse). Wir freuen uns auf Ihre verbindliche **Anmeldung bis zum 24.07.2016** unter dsammler@kruegerverein.de oder unter der Telefonnummer 036202- 26-217. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.kruegerverein.de](http://www.kruegerverein.de)  
**Verein Professor Herman Anders Krüger e. V.**

## 4. Parkfest des Krügervereins - Ein Rückblick

Ja, wir hatten Sorge, dass das Wetter uns einen Strich durch die Rechnung macht. Und ja, wir hatten ebenso Sorge, dass nur wenige Gäste kommen. Punkt 14 Uhr am 19. Juni strömte jedoch kein Regen, sondern Frauen, Männer und Kinder in den Krügerpark. Bis nach 18 Uhr bastelten die Kinder Trommeln oder Fotowürfel, spielten Tischtennis oder Fußball, während die Eltern gemütlich Kaffee tranken und Erdbeertorte aßen, der Live-Musik und der Lesung lauschten, die Tanzdarbietung der Kinder des Kindertanzkurses anschauten, bei einer kostenlosen Handmassage entspannten oder an verschiedenen Ständen regionale Produkte kauften. Ein absoluter Renner war zudem die Tombola, bei der es unter anderem Gutscheine zu gewinnen gab, die in Geschäften und Organisationen in Nesse-Apfelstädt und Erfurt eingelöst werden können. Unser Dank gilt allen Unterstützern, Mitwirkenden und nicht zuletzt auch den zahlreichen Gästen. Es war ein toller Nachmittag und wir versprechen: **Auch 2017 wird es wieder ein Parkfest im Juni geben, dann bereits das fünfte.**

Verein Professor Herman Anders Krüger e. V., Bergstraße 9, OT Neudietendorf, 99192 Nesse - Apfelstädt, [www.kruegerverein.de](http://www.kruegerverein.de)

## Neue Kurse „Kreativer Kindertanz“ ab September 2016

Das Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. H. A. Krüger bietet ab September 2016 in der Krügervilla Neudietendorf erneut einen zehnteiligen Kurs „Kreativer Kindertanz“ mit Jana Gäßner (Bewegungspädagogin aus Erfurt) an.



*Konzentration im Kreis: Vor dem Auftritt beim Parkfest des Krügervereins*



*Applaus für den Auftritt der Kindertanzgruppe beim Parkfest*

Immer montags können von **16:30 - 17:15 Uhr Kindergartenkinder ab 4 Jahre** und von **17:30 - 18:15 Uhr Grundschulkin-der bis 9 Jahre** tanzen und Bewegung spielerisch erforschen. Folgende Termine gibt es: 05.09., 12.09., 19.09., 26.09., 24.10., 07.11., 14.11., 21.11., 28.11. und 05.12.2016. Die Kurskosten betragen 79 EUR. Wir bitten um **Anmeldung bis zum 31.08.2016**

über unsere Homepage [www.kruegerverein.de](http://www.kruegerverein.de). Ansprechpartnerinnen sind Christin Merten und Doreen Sammler (03626 26- 232 bzw -217, [cmerten@kruegerverein.de](mailto:cmerten@kruegerverein.de) bzw. [dsammler@kruegerverein.de](mailto:dsammler@kruegerverein.de)).

Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. H. A. Krüger, Bergstraße 9, 99192 Neudietendorf

## Neue Yogakurse ab September 2016

Das Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. H. A. Krüger bietet ab September 2016 in der Krügervilla Neudietendorf zwei Yogakurse (je 12 Einheiten) mit Marie-Luise Kersten an. Immer donnerstags von 17:15 - 18:45 Uhr bzw. 19:00 - 20:30 Uhr können Sie durch Yoga Abstand vom Alltag, innere Ruhe und Zeit für wohltuende, kräftigende Bewegung gewinnen. Folgende Termine gibt es: 15.09., 22.09., 29.09., 06.10., 20.10., 27.10., 03.11., 10.11., 17.11., 24.11., 01.12. und 08.12.2016. Die Kurskosten betragen 120 EUR. Wir bitten um **Anmeldung bis zum 08.09.2016** über unsere Homepage [www.kruegerverein.de](http://www.kruegerverein.de). Ansprechpartnerinnen sind Christin Merten und Doreen Sammler (03626 26- 232 bzw -217, [cmerten@kruegerverein.de](mailto:cmerten@kruegerverein.de) bzw. [dsammler@kruegerverein.de](mailto:dsammler@kruegerverein.de)).

Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. H. A. Krüger, Bergstraße 9, 99192 Neudietendorf

## Kostenloses Schnupperangebot Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen!

Am **24.08.2016** haben Sie **19:30 Uhr** die Möglichkeit zu einer kostenfreien Schnupperstunde Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen mit Babette Pahlke. Bitte melden Sie sich bei Interesse im Frauen- und Familienzentrum des Krügervereins an (Tel.: 036202 26-217 bzw. -232)  
Bitte bringen Sie Matte, Decke, Kissen und ein Getränk mit.



Entspannt den Sommer ausklingen lassen und in den Herbst starten...

**Neuer Kurs: Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen**

Ab **07.09.2016** bietet das Frauen- und Familienzentrum des Krügervereins einen **neuen Kurs** Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen an. Dieser findet jeweils mittwochs von 19:30 - 20:30 Uhr in der Krügervilla Neudietendorf statt. Die 10 Kurseinheiten leitet Babette Pahlke, Kursleiterin für Entspannung und Gesundheitsprävention. Der Kurs ist ein anerkannter Präventionskurs, für den eine Krankenkassenbezuschung möglich ist. Die Kosten betragen 150,- Euro. Bitte bringen Sie Matte, Decke, Kissen und ein Getränk mit.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung incl. Überweisung des Kursbeitrages bis zum 31.08.2016 über [www.kruegerverein.de](http://www.kruegerverein.de). Weitere Informationen erhalten Sie bei Doreen Sammler bzw. Christin Merten unter Tel.: 036202 26-217 bzw. -232.

**Verein Professor Herman Anders Krüger e. V**



## Kulturlabor des Krügervereins machte Kindern viel Spaß

Geschnitzt und geschwitzt:



Neudietendorf, 1. Juli. Leise Trommelmusik klingt über die Wiese, untermalt von zwei Blockflöten und Rassel-Musikinstrumenten. „Alex, Du fängst langsam mit dem Beat an. Der Rest steigt dann ein.“ Florian Schmigalle leitet die Musikcombo, gibt Anweisungen, hält das Ganze auf Video fest. 12 Kinder und zwei Betreuer sitzen im Halbkreis zwischen zwei Indianer-Zelten und zwei Totempfählen. „Wir sind hier der Stamm der 14 Indianer“, sagt Schmigalle. Die 12 Mädchen und Jungen proben für den großen Auftritt am Freitagnachmittag, wenn sie das Ergebnis ihrer einwöchigen Ferienfreizeit „Kulturlabor“ beim Krügerverein präsentieren. In diesem Jahr stand die Veranstaltung unter dem Motto „Blickfang“.



Florian Schmigalle ist weder Komponist und auch kein gelernter Musiker, er ist Diplom-Designer und arbeitet vorwiegend mit Holz. Eine Woche hat er hier mit den Kindern verbracht, eine Woche, in der gesägt und gehobelt wurde, geschnitzt und geschwitzt, gebohrt und gehämmert. Der elfjährige Alex zeigt stolz auf eines der Tipi-Zelte: „Hier habe ich ganz viele Latten angeschraubt“, erklärt er. Die elfjährige Maya hat unterdessen einen Farbtopf in der Hand und malt die Holzlatten an. „Es hat alles Spaß gemacht“, sagt die neunjährige Emma. Ihr gefällt vor allem, dass sie am Ende der Woche eine selbstgemachte Holzschüssel mit nach Hause nehmen kann, die sie aus einem zehn Zentimeter dicken Lindenholzstück herausgeschnitzt hat. „Das alles ist hier ein Gesamtkunstwerk“, sagt Schmigalle. Das Thema Indianer hat sich im Laufe der Woche entwickelt, mittlerweile ist die Gruppe zu einem richtigen Indianerstamm zusammengewachsen, mit eigenem Namen, mit eigener Musik. Und am Nachmittag legen die Kinder zur Abschlusspräsentation auch noch echte indianische Kriegsbemalung an.



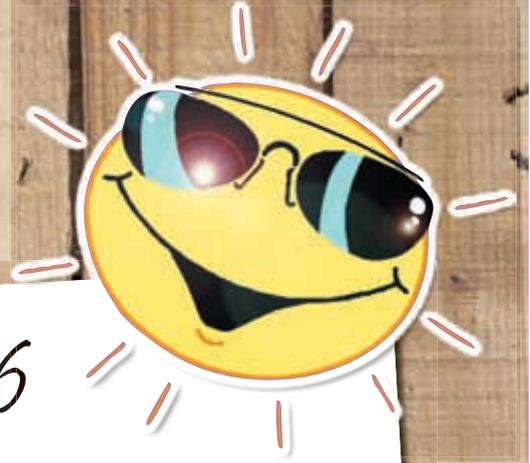
Auf dem Rasen hinter den Gewächshäusern in Neudietendorf liegen auf dem Boden verstreut viele Sägespäne und zeugen von der Arbeit der vergangenen Tage. Da mussten Holzleisten zugeschnitten, zusammengeschraubt und bemalt werden, da wurden Weidenruten gebogen und für die Tipis verarbeitet, da wurden, teilweise auch in Heimarbeit, Traumfänger gebastelt und in den Tipis aufgehängt.

Was hier steht und am Nachmittag dann zur Präsentation in den Krügerpark geschafft wird, ist ein echter Blickfang geworden - und entspricht damit genau dem Motto des diesjährigen Kulturlabors. Denn: „Blickfänger schaffen es, uns auf unterschiedliche Weise kreativ werden zu lassen“, so Susan Ose, die Geschäftsführerin des Krügervereins.

„Blickfänger“, nur ganz anders als die handwerklichen Arbeiten der Kinder aus der Gruppe Holzbildhauerei, sind auch die Fotografien, die in der zweiten Gruppe des Kulturlabors entstanden sind. Die Fotografin Andrea Ludwig führt dort die Kinder in die Geheimnisse der Fotografie ein. Es ging um den richtigen Ausschnitt, das richtige Licht, aber auch das Thema Bildschnitt wurde behandelt. Herausgekommen sind eindrucksvolle Bilder, die ebenfalls am Nachmittag im Krügerpark präsentiert wurden. Am Ende stand für alle Kinder das Fazit, das die elfjährige Maya zog: „Die ganze Woche hat mir gefallen.“

**H. Kaczmarek**

Verein Professor Herman Anders Krüger e. V., Bergstraße 9, OT Neudietendorf, 99192 Nesse - Apfelstädt, [www.kruegerverein.de](http://www.kruegerverein.de)



30.07.2016

# Sommertanz

*in Kleinrettbach*



mit

## Live Style Band

**Beginn: 20:00 Uhr (am Hofladen)**

MITMENSCHLICH  
DENKEN UND  
HANDELN.

 DER PARITÄTISCHE  
THÜRINGEN

Mit freundlicher  
Unterstützung von:



# PARITÄTISCHES Sommerfest 2016

Mittwoch **17. August 2016** ab 15 Uhr  
rund um die **Krügervilla** in Neudietendorf

DER PARITÄTISCHE THÜRINGEN e. V. | [www.paritaet-th.de](http://www.paritaet-th.de)